

CACERES
Living the vida real

WERBELEITFADEN

JAKOBINISCHE ROUTEN

DER WESTLICHEN HALBINSEL
IN DER PROVINZ CÁCERES



*Über Estrella
Camino Mozarabe de Las Hurdes
Silberstraße*



Koordination, Design und Layout: **Extremeño Estudio**

Redaktion: **C2O comunicación**

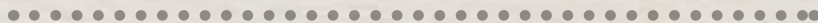
Die Fotografie: **Paco Pulido**

Bearbeitet: **Diputación Provincial de Cáceres**



Proyecto Estrategia Global de Desarrollo Turístico en la EUROACE
(0476_GLOBALTUR_EUROACE_4_E)
COFINANCIADO EN UN 75% POR EL FONDO EUROPEO DE DESARROLLO REGIONAL

Impreso en España / Printed in Spain



Reservados los derechos. No se permite reproducir, almacenar en sistemas de recuperación de la información ni transmitir alguna parte de esta publicación, cualquiera que sea el medio empleado electrónico, mecánico, fotocopia, grabación, etc., sin el permiso previo de los titulares de los derechos de propiedad intelectual.

INDEX

PRÄSENTATION	4
LAGEPLAN	5
HISTORISCHE GRUNDLAGE DER JAKOBÄISCHEN ROUTEN	6

GR-100 VÍA DE LA PLATA

8

01	ALCUESCAR - ALDEA DEL CANO	12
02	ALDEA DEL CANO - CÁCERES	15
03	CÁCERES - CASAR DE CÁCERES	18
04	CASAR DE CÁCERES - GARROVILLAS DE ALCONÉTAR	21
05	GARROVILLAS DE ALCONÉTAR - GRIMALDO	24
06	GRIMALDO - GALISTEO	27
07	GALISTEO - OLIVA DE PLASENCIA	30
08	OLIVA DE PLASENCIA - ALDEANUEVA DEL CAMINO	33
09	ALDEANUEVA DEL CAMINO - BAÑOS DE MONTEMAYOR	36

GR-112 VÍA DE LA ESTRELLA

40

01	CÁCERES - ARROYO DE LA LUZ	44
02	ARROYO DE LA LUZ - BROZAS	47
03	BROZAS- ALCÁNTARA	50
04	ALCÁNTARA - SEGURA	53

GR-213 CAMINO MOZÁRABE

56

01	GALISTEO- MONTEHERMOSO	60
02	MONTEHERMOSO - EL BRONCO	63
03	EL BRONCO -CAMINOMORISCO	66
04	CAMINOMORISCO -ARROLOBOS	69
05	ARROLOBOS-RIOMALO DE ABAJO	72

ÜBER DEN LEITFADEN

Diese Publikation ermöglicht es dem Besucher, den drei Pilgerwegen nach Santiago de Compostela im Westen der Halbinsel zu folgen, die durch die Provinz Cáceres verlaufen: dem historischen und bekannten Silberweg, der römischen Via de la Estrella, die eine Verbindung nach Portugal herstellt, und dem kürzlich wiederentdeckten und überraschenden mozarabischen Weg von Las Hurdes.

Ziel ist es, den Wanderern nützliche Informationen zu bieten, damit sie neue Routen der Jakobswege, die weniger überlaufen sind als die allgemein bekannten, genießen und entdecken können, und allen Interessierten neue Reisemöglichkeiten in Umgebungen mit großem Potenzial an historisch-kulturellem, natürlichem, ethnografischem oder gastronomischem Erbe anzubieten.

Entlang dieser drei Routen können Sie durch verschiedene historische Epochen wandern und etwas über die verschiedenen Kulturen erfahren, die diese Länder durchlaufen haben. Sie werden in die Legenden und Traditionen eintauchen, die sich um diese Routen ranken, um die Geheimnisse zu entdecken, die in jedem Denkmal, Dorf, Baum oder Stein verborgen sind, den Sie auf Ihrem Weg finden. Sie werden viele verschiedene Spuren der zahlreichen Pilger finden, die diese Routen im Laufe der verschiedenen großen Epochen der Geschichte überquert haben - von den Vetonen und Römern bis hin zu den Juden, Christen und Mozarabiern, um nur einige zu nennen - und die dies auch heute noch tun.

Wenn Sie auf der Suche nach Ruhe und Frieden sind und zu sich selbst zurückfinden wollen, sind diese Wege Ihr bester Verbündeter, denn dank ihrer Lage und der Orte, durch die sie führen, haben Sie das Privileg, fast in Einsamkeit eine Reise in Stille, Frieden und Harmonie mit der Natur zu genießen.

Lauschen Sie den Geräuschen von Vögeln, Säugetieren und anderen Tierarten, dem Wind, der die Blätter der Bäume wiegt, dem Duft der Blumen und den kontrastreichen Farben der Weiden der Extremadura. Machen Sie Ihre fünf Sinne bereit und genießen Sie alles, was die Provinz Cáceres und ihre Pilgerwege nach Santiago de Compostela zu bieten haben. Sie werden nicht nur Zeit haben, die Stille in der Einsamkeit zu genießen, sondern Sie werden auch die Menschen treffen, die unsere Dörfer am Leben erhalten, mit denen Sie Erfahrungen und Erlebnisse austauschen können, so dass eine Komplizenschaft entsteht, die Sie willkommen heißt und Sie sich wie zu Hause fühlen lässt.

Wir empfehlen Ihnen, diese Routen bei Sonnenuntergang zu begehen, um die Jakobswege der Provinz Cáceres zu erleben, die von einem unendlichen Sternenhimmel umhüllt sind, denn der Nachthimmel der Provinz Cáceres gehört zu den saubersten in Europa, fast ohne Lichtverschmutzung und ist ideal für eine ausgezeichnete astrotouristische Erfahrung. Der Himmelsweg des Heiligen Jakobus ist unsere Milchstraße. Sie ist in Spanien unter diesem Namen bekannt, weil die Pilger, die von Europa aus nach Santiago marschierten, die Position der Milchstraße am Himmel als Anhaltspunkt nutzten, um dem Weg folgen zu können und ihr Ziel zu erreichen.

In der Zwischenzeit werden Sie Ihren Rucksack mit Erinnerungen füllen, die in Ihrem Gedächtnis bleiben und einen besonderen Platz in Ihrem Herzen einnehmen werden.

Ultreia et suseia, auf geht's und weiter! auf dem Weg der Sterne, der Sie von der Provinz Cáceres nach Santiago de Compostela führen und begleiten wird.

LAGEPLAN

- **VÍA DE LA PLATA** GR-100
- **VÍA DE LA ESTRELLA** GR-112
- **MOZARABISCHER WEG VON LAS HURDES** GR-213



HISTORISCHE GRUNDLAGEN DER JAKOBSWEGE IN DER PROVINZ CÁCERES

Die Entdeckung des vermeintlichen Grabes des Apostels Jakobus zu Beginn des 9. Jahrhunderts, während der Herrschaft Alfons II. von Asturien, war für die Völker des heutigen Spaniens eine echte kulturelle Revolution.

Schon früh strömten Pilger, die das Grab eines der Apostel Christi besuchen wollten, um Vergebung für ihre Sünden zu erlangen, in die auf dem Grab gegründete Stadt, die damit neben Rom und dem Heiligen Land zu einem der wichtigsten Pilgerzentren des Christentums wurde.

Obwohl die bekannteste Route heute die so genannte "Französische Route" ist, die durch den Norden der Halbinsel führt, haben die Christen und Mozaraber der Iberischen Halbinsel im Laufe der Geschichte mehrere Routen nach Santiago benutzt, die in vielen Fällen mit den alten Römerstraßen zusammenfielen. Auf diese Weise wurde die heutige Provinz Cáceres im Westen der Halbinsel zu einem Durchgangsland für all jene Christen, die von Andalusien nach Santiago reisten und dabei drei Hauptwege benutzten.

Die wichtigste aus historischen Gründen war zweifellos die so genannte Vía de la Plata, die alte römische Straße, die Emérita (Mérida) mit Astúrica (Astorga) verband; der Anekdote nach war dies die Straße, die von den muslimischen Truppen benutzt wurde, die unter der Führung von Almanzor 997 Santiago de Compostela angriffen und zerstörten. Einige Jahrzehnte später begannen die christlichen Heere, die die muslimischen Gebiete erobern wollten, dasselbe zu tun. Die Spuren, die der Jakobsweg in der Geschichte der Extremadura hinterlassen hat, sind vor

allem in der Stadt Cáceres zu sehen, wo im Jahr 1170 der Orden der Fratres de Cáceres gegründet wurde, aus dem der spätere Militärorden von Santiago hervorging.

Eine weitere Jakobsstraße in der Provinz Cáceres hat ebenfalls ihren Ursprung in einer Römerstraße. In diesem Fall diejenige, die Norba (Cáceres) mit Bracara Augusta (Braga) verband und den Fluss Tejo über die berühmte Alcántara-Brücke – die heutige Vía de la Estrella – überquerte. Die Existenz zahlreicher dem Apostel gewidmeter Kirchen und Krankenhäuser entlang dieser Route sowie die Nutzung durch Pilger seit mindestens dem 13. Jahrhundert machten diese Route zu einer weiteren wichtigen Pilgerroute.

Schließlich ist der wiederhergestellte Camino Mozarabe de Las Hurdes eine aufregende Reise voller Realität und Legende, von Galisteo in Las Vegas del Alagón über die tiefen Wälder von Hurda bis nach Riomalo de Abajo. Es folgt der Route eines traditionellen Pilger- und Kolonisierungspfades, der im Mittelalter durch die alte Trasierra in Richtung der Ländereien von Salamanca verlief.

Der Bau der Wallfahrtskirche Nuestra Señora de la Peña de Francia in der Provinz Salamanca im Jahr 1424 machte diesen Ort zu einem wichtigen Pilgerzentrum, das schließlich mit Santiago verbunden wurde, als viele Pilger auf ihrer Reise aus dem Süden nach Galisteo umzogen Richtung Montehermoso, um die Region Hurdes zu durchqueren und dieses wichtige Marienheiligtum zu erreichen, von wo aus sie dann zu ihrem endgültigen Ziel aufbrechen würden.



VÍA DE LA PLATA

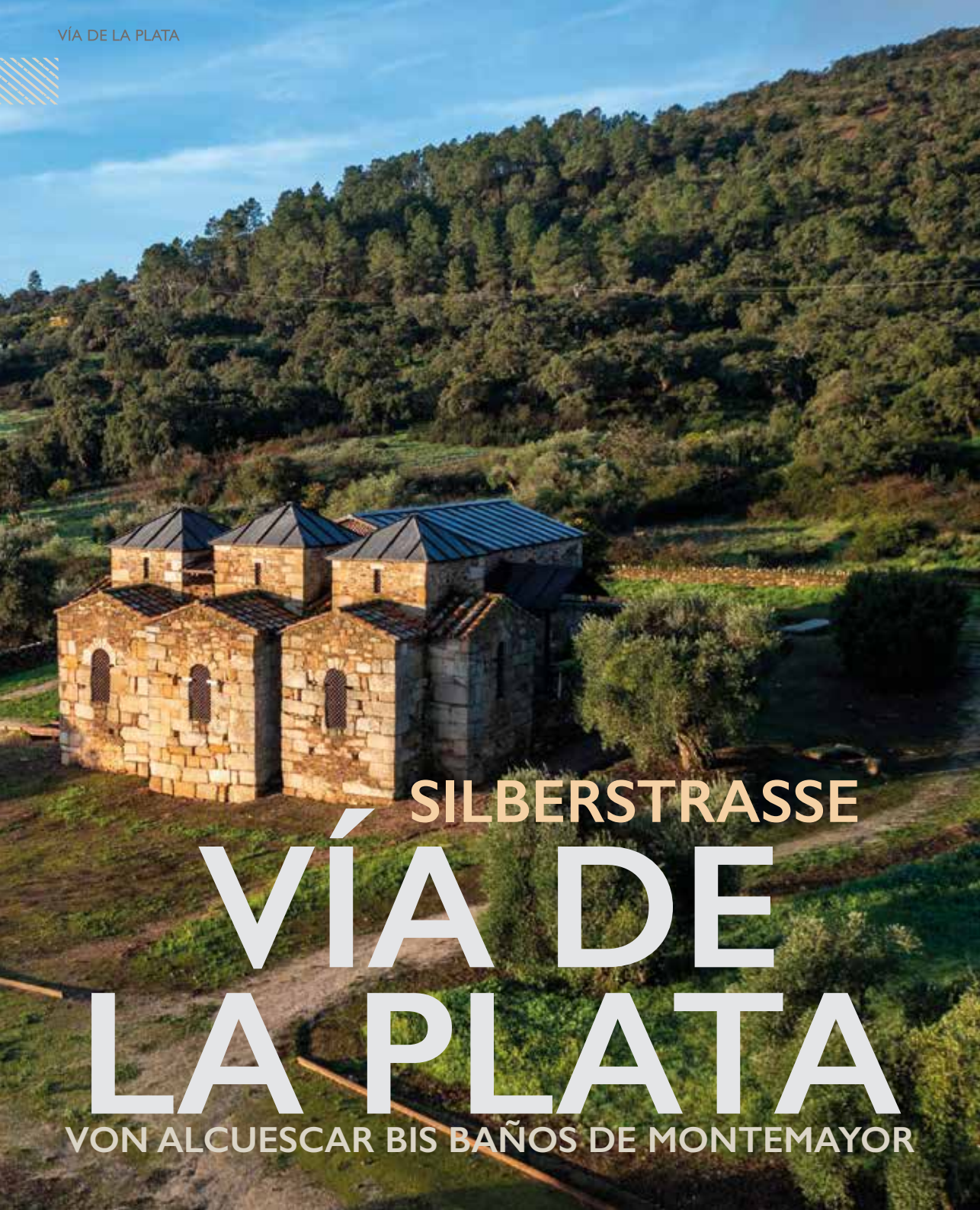
RUTA DE LA PLATA



GR-100



VÍA DE LA PLATA



SILBERSTRASSE

VÍA DE LA PLATA

VON ALCUESCAR BIS BAÑOS DE MONTEMAYOR



VÍA DE LA PLATA



Über viele Jahrhunderte hinweg blieb die Vía de la Plata der wichtigste Verkehrsknotenpunkt der Römerzeit, woraus sich ihre heutige Bedeutung als Kulturweg ergibt. Heute hat es sich zu einer der großen Herausforderungen für Tausende von Pilgern aus aller Welt entwickelt.

Auf ihrem Weg durch die Provinz Cáceres führt die Vía de la Plata durch einige sehr bedeutende Orte wie die Basilika Santa Lucia del Trampal in Alcuéscar, die monumentale Stadt Cáceres, die Gemeinde Galisteo, die archäologische Stätte von Cáparra oder die Tal des Ambros, unter vielen anderen.

Die gesamte Route ist voller Geschichte, Kultur, Natur und Gastronomie, die es ermöglicht Entdecken Sie eine andere Provinz Cáceres.

Auf der Vía de la Plata durch die Provinz Cáceres zu reisen bedeutet, auf tausend und eine Landschaft zu stoßen, die alle unbestreitbar schön ist, voller Olivenhaine, Wiesen und üppig grüner Landschaften. Aber eine der Attraktionen, die auf dieser Route am meisten hervorstechen, ist die Vielzahl an archäologischen Ruinen, die sie noch mehr bereichern.

Diese Route ist nicht frei von Geheimnissen und Legenden, wie etwa derjenigen, die sich um die Herkunft ihres Namens rankt. Es gibt mehrere Hypothesen dazu, aber die, die im Laufe der Zeit aufrechterhalten wurde, beruht auf einer phonetischen Verfälschung des arabischen Namens „balath“, was „Pflaster“ bedeutet.

Zweifellos wird es ein Geschenk für die Sinne sein, den Besuch der Provinz Cáceres über die Vía de la Plata zu genießen und zu genießen.

MIDE

- 1 UMWELT SCHWERWERT DER NATÜRLICHEN UMWELT
- 2 REISEROUTE ORIENTIERUNGSSCHWIERIGKEIT
- 2 BLÄTTERN BEWEGUNGSSCHWIERIGKEITEN
- 3 ANSTRENGUNG DER ERFORDERLICHE AUFWAND



ETAPA 1
ALCUÉSCAR - ALDEA DEL CANO



ETAPA 2
ALDEA DEL CANO - CÁCERES



ETAPA 3
CÁCERES - CASAR DE CÁCERES



ETAPA 4
CASAR DE CÁCERES
GARROVILLAS DE ALCÓNETAR



ETAPA 5
GARROVILLAS DE ALCÓNETAR
GRIMALDO



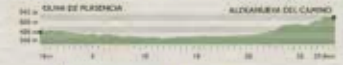
ETAPA 6
GRIMALDO - GALISTEO



ETAPA 7
GALISTEO - OLIVA DE PLASENCA



ETAPA 8
OLIVA DE PLASENCA
ALDEANUEVA DEL CAMINO



ETAPA 9
ALDEANUEVA DEL CAMINO
BANOS DE MONTEMAYOR



ALCUÉSCAR – ALDEA DEL CANO BÜHNE I



EI



Kirche Santa Lucia del Trampal

VON DER ÜBERQUERUNG VON LAS HERRERÍAS (ALCUÉSCAR) NACH ALDEA DEL CANO

Wir starten von Alcuéscar nach Aldea del Cano, wo wir eine Strecke von etwa 15 Kilometern zurücklegen und fast fünf Stunden zu Fuß zurücklegen müssen. Wenn wir die Stadt Alcuéscar verlassen, führt uns ein Asphaltweg aus der Stadt heraus. Dieser Weg wird bald unbefestigt und so kommen wir durch angenehme Olivenhaine, Steineichen und Steineichen.

.....
In Alcuéscar ist die Kirche Santa Lucía del Trampal nicht zu übersehen, ein westgotischer Tempel aus dem 7. Jahrhundert, einzigartig im Süden der Iberischen Halbinsel. Erfahren Sie im Interpretationszentrum mehr über seine Geschichte

Dieser Weg führt uns zur Gemeinde Casas de Don Antonio, wo wir ankommen

Überqueren Sie eine wunderschöne römische Brücke über den Fluss Ayuela. Auch wenn dieser Weg nicht bis ins Stadtzentrum führt, lohnt sich ein Besuch der beiden Pranger an der Plaza de España.

Der Zufahrtsweg nach Aldea del Cano ist ein unbefestigter Weg auf der rechten Seite, der direkt in den etwa 600 Meter von der Straße entfernten Ort führt. Wenn wir die Gemeinde erreichen, deren Bevölkerung nicht mehr als 600 Einwohner beträgt, finden wir einige Überreste römischer Festungen und Villen sowie verschiedene Grabinschriften.

Es ist eine einfache Etappe, um die Ebenen und Wiesen der Provinz Cáceres zu genießen und zu betreten, die wir auf der gesamten Route finden.

Technische Daten

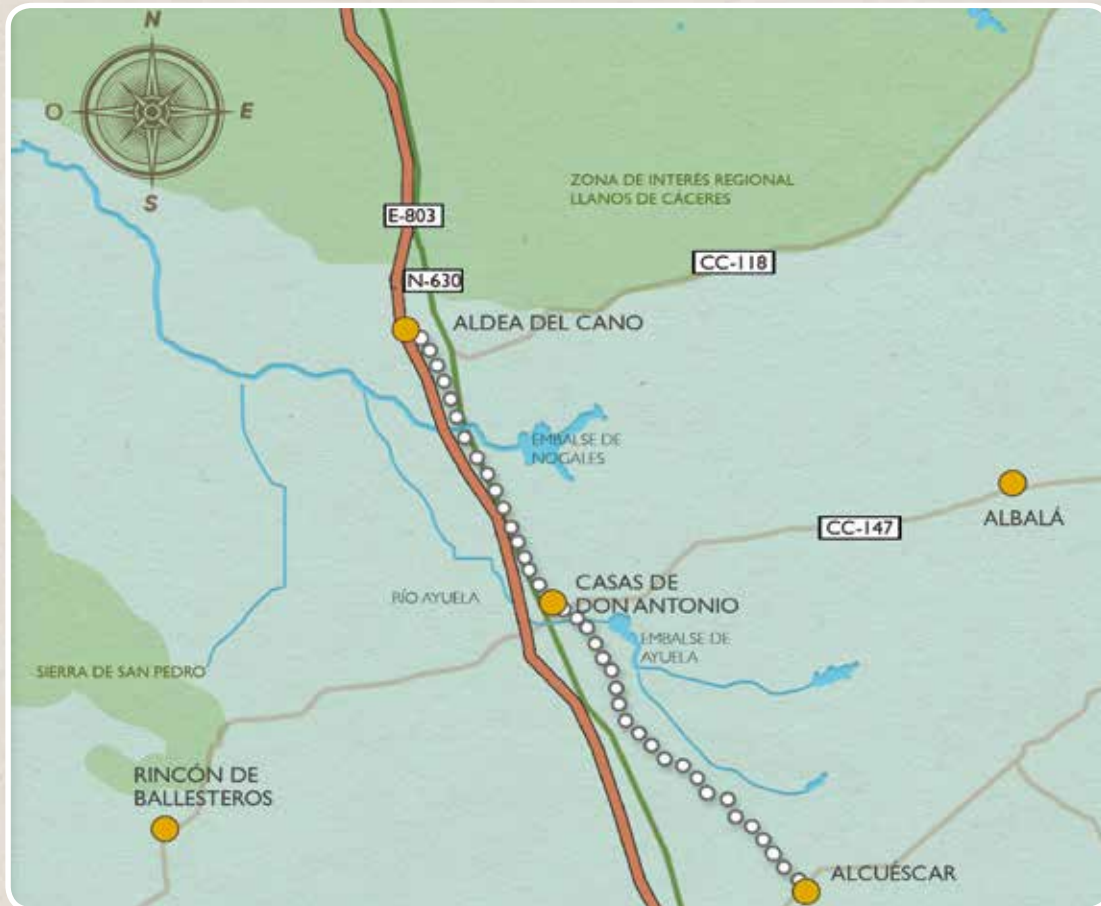


MIDE

- SCHWERPUNKT DER UMWELT 1
- SCHWIERIGKEIT REISEVERLAUF 2
- BEWEGUNGSSCHWIERIGKEITEN 2
- UMFANG DER BEMÜHUNGEN 3

- ENTFERNUNG : 15.37 KM.
- GESCHÄTZTE ZEIT : 4H. 44"
- MAXIMALE HÖHE : 532 M.
- MINDESTHÖHE : 428 M.
- POSITIVER HÖHENUNTERSCHIED : 22 M.
- NEGATIVER HÖHENUNTERSCHIED : 79 M.

EI



VÍA DE LA PLATA



01 SANTA LUCÍA DEL TRAMPAL

Die Basilika Santa Lucia del Trampal liegt am Rande der Stadt Alcuéscar. Es handelt sich um eine westgotische Kirche, die sich durch ihre besonderen architektonischen Merkmale auszeichnet.

02 GASTRONOMIE

Sie können Alcuéscar nicht besuchen, ohne seinen reichen gastronomischen Wert außer Acht zu lassen. In dieser kleinen Gemeinde stechen einige traditionelle Rezepte hervor, perfekt, um unterwegs neue Kraft zu tanken. Beliebt sind marinierte Bohnen, Migas, Eintöpfe und eingelegte Schleie. Zusätzlich zu allen iberischen Würstchen in der Gegend.



Schinkentrockner

03 MONTÁNCHÉZ

Der Montánchez-Schinken ist aufgrund seiner idealen Umwelteigenschaften für seine Konservierung und Reifung einer der iberischen Eichelschinken mit der längsten Tradition in der Extremadura.



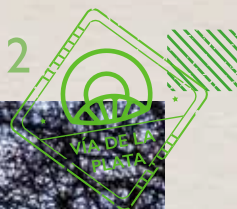
04 EMPFEHLUNG FÜR WANDERER

Die Ausübung des Wanderns erfordert bestimmte Es bestehen intrinsische Risiken, daher sollten wir bestimmte Empfehlungen berücksichtigen um es zu üben, wie zum Beispiel die Route im Voraus zu planen, Kleidung und Schuhe zu tragen Seien Sie bequem, gehen Sie respektvoll mit der Umwelt um oder versuchen Sie, immer in Begleitung und nur auf markierten Wegen und sicheren Orten zu gehen.



05 STRASSENSCHILDER

La señalización que se encuentra a lo largo de la vía por la provincia, cuenta con pequeños cubos de granito que se sitúan a lo largo del trayecto en cada punto en el que pudieran surgir dudas a los peregrinos. Son colores son verde y amarillo. En muchas ocasiones, ambos colores coinciden, al tratarse de un tramo de la vía perfectamente transitable.



Schloss von Mayoralgo oder Garabato

VON ALDEA DEL CANO NACH CÁCERES

In Aldea del Cano befinden wir uns in einer kleinen Gemeinde, die buchstäblich an einer der Hauptstraßen liegt, die während des Römischen Reiches das Rückgrat der Kommunikation in Hispanien bildete.

Die alte Aldea del Cano war während bekannt Jahrhunderte als Venta del Cano. Die Lage dieser Gemeinde in der Vía de la Plata sowie B. auf der Cañadas-Reales-Route, gibt ihr eine wichtige Rolle und zeigt uns die römische und nomadische Natur, die die Vía de la Plata auszeichnet.

In der Pfarrkirche San Martín de Tours befinden sich mehrere Altarbilder aus dem Barock und Rokoko.

Wir setzen unsere Route fort und erreichen

die monumentale Stadt Cáceres, von der uns etwas mehr als 23 Kilometer trennen. Wir überqueren idyllische Wiesen und folgen der Straße, die sich nun mit der Straße zum Hafen von Las Camellas kreuzt, von wo aus wir in die Stadt Cáceres gelangen, die seit 1986 zum Weltkulturerbe erklärt wurde. Als römische Kolonie gegründet und alte Wiege des Ordens der Ritter von Santiago.

Ein kleiner Pilger, der an der Tür der Kirche von Santiago eingemeißelt ist, ist das jakobinischste Wahrzeichen dieser Stadt. Sein historischer Komplex voller Paläste, Kirchen und mittelalterlicher Straßen ist der perfekte Rahmen, um diese Etappe der Reise zu beenden.

MIDE

SCHWERPUNKT DER UMWELT	1
SCHWIERIGKEIT REISEVERLAUF	2
BEWEGUNGSSCHWIERIGKEITEN	2
UMFANG DER BEMÜHUNGEN	3

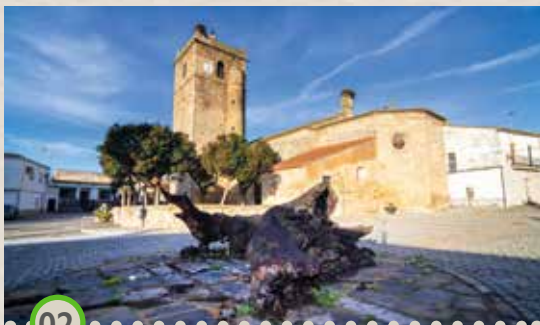
Technische Daten

ENTFERNUNG :23.11 KM.
GESCHÄTZTE ZEIT :4H. 44''
MAXIMALE HÖHE :513 M.
MINDESTHÖHE :364 M.
POSITIVER HÖHENUNTERSCHIED :401 M.
NEGATIVER HÖHENUNTERSCHIED :453 M.



01 ALDEA DEL CANO

Diese Gemeinde liegt in der Gemeinde Sierra de Montánchez und ist eine der Städte, die über die Vía de la Plata in der Provinz Cáceres erreichbar sind.

**02****FESTIVAL VON TUERO**

Eine der bemerkenswertesten Traditionen und Feste von Aldea del Cano ist mit „el tuero“ verbunden, einem großen und trockenen Eichenstamm, der in der Umgebung der Stadt zu finden ist und den die Fünftel jedes Jahr wegen seiner Schönheit auswählen, um ihn zu bewegen am 15. August neben der Pfarrkirche San Martín und wurde in der Nacht des 24. Dezember niedergebrannt.

**03****VALDESALOR**

Es handelt sich um eine kleinere lokale Einheit, die 1963 vom National Colonization Institute gegründet wurde. Darüber hinaus ist es ein obligatorischer Ankunftsort für Pilger, die den Camino machen.

**04****WANDERER**

Auf dem Weg durch die Stadt Aldea del Cano finden Pilger und Wanderer alles, was sie für die Planung und Fortsetzung ihrer Route benötigen. Dort befindet sich die städtische Schutzhütte Miliario del Verdinal in Aldea del Cano, etwa 400 Meter von der offiziellen Route entfernt.

**05****GASTRONOMIE**

In den Straßen von Aldea del Cano können wir neben dem Charme einer ruhigen Stadt, wenn wir sie zu Ostern besuchen, sicherlich auch die typische Rosca del Calvario probieren, eine Süßigkeit, die von Paten geschenkt wird an die Patenkinder am Sonntag vor Palm.

E2**VÍA DE LA PLATA**



E3



Hauptplatz von Cáceres

VON CÁCERES NACH CASAR DE CÁCERES

Wir setzen die Route fort und starten dieses Mal in der Stadt Cáceres, die als „Villa der tausendundeinen Schilde“ bekannt ist. Diese Stadt, die Provinzhauptstadt, ein Weltkulturerbe und der dritte Monumentalkomplex in Europa, in dem die verschiedenen historischen Epochen noch nebeneinander existieren und überdauern, und der Schauplatz berühmter Filmreihen wie der berühmten Saga „Game of Thrones“ war Throne“.

Wir können die Altstadt über ihren traditionellen Eingang wie den Arco de la Estrella erreichen. Hinter dessen Rücken erscheint vor Ihnen eine riesige und wunderschöne Plaza Mayor.

Die Stadt Cáceres wird Sie mit ihren engen, gepflasterten Gassen überraschen, die von Renaissancepalästen und Kirchen umgeben sind, die von Storchennestern und anderen Vögeln gekrönt sind und kleine städtische Greifvögel wie den Turmfalken hervorheben.

Auch der wunderschöne Bujaco-Turm, der Golfines de Abajo-Palast, der Carvajal-Palast, der Toledo-Moctezuma-Palast, die Casa de las Veletas, in der sich das archäologische Provinzmuseum befindet, oder die Co-Kathedrale Santa María sind nicht zu übersehen.

Am Rande der Stadt gelegen und bei Sonnenuntergang der Aussichtspunkt des Santuario de la Montaña Es ist perfekt, um einen Panoramablick auf Cáceres zu genießen.

Wir verlassen die Stadt, um die Route zum nächsten Ziel fortzusetzen, der Stadt Casar de Cáceres, die 11 Kilometer vom Beginn des Marsches entfernt liegt. Dort können wir das Käsemuseum besuchen und sein Starprodukt wie die Torta del Casar probieren.

Technische Daten

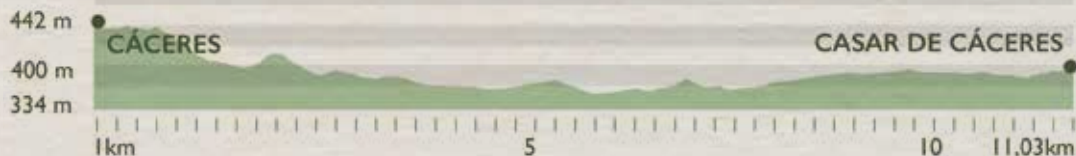
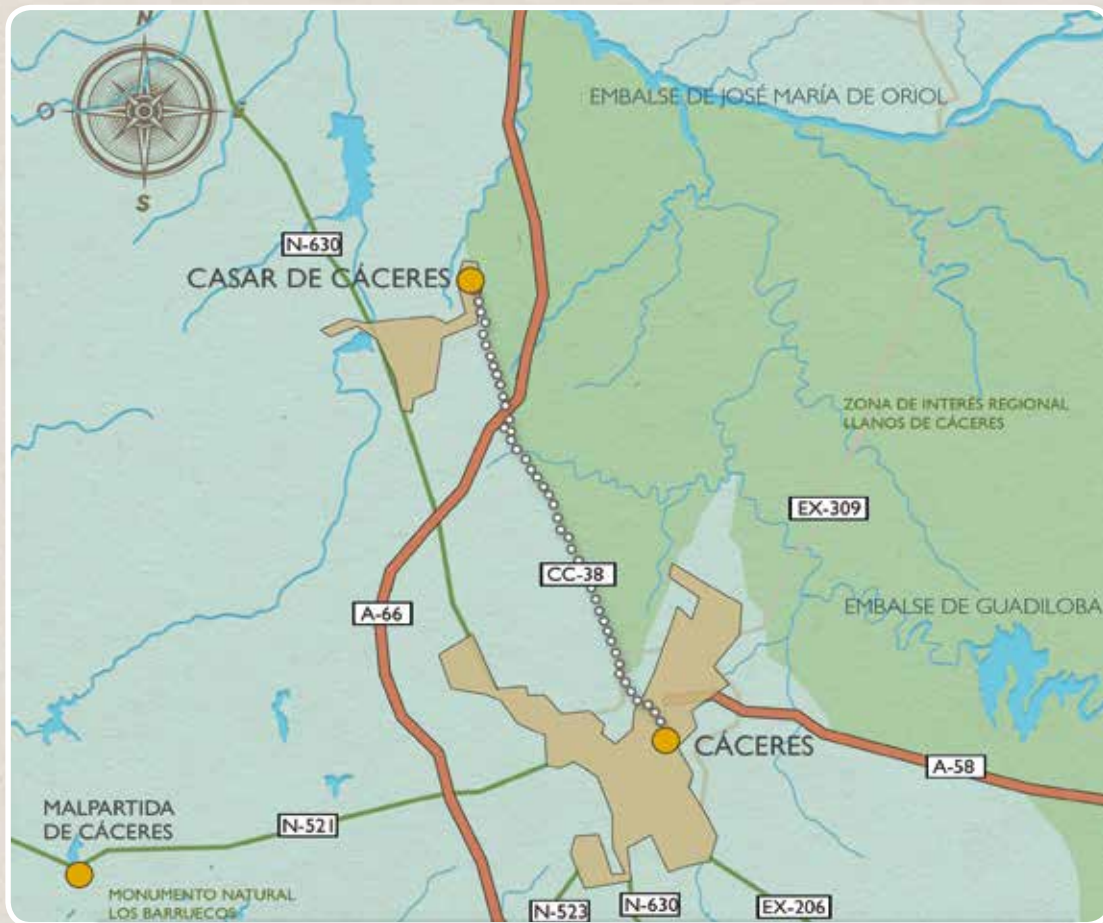


MIDE

- SCHWERPUNKT DER UMWELT 1
- SCHWIERIGKEIT REISEVERLAUF 2
- BEWEGUNGSSCHWIERIGKEITEN 2
- UMFANG DER BEMÜHUNGEN 2

- ENTFERNUNG : 11.03 KM.
- GESCHÄTZTE ZEIT : 2 H.
- MAXIMALE HÖHE : 442 M.
- MINDESTHÖHE : 334 M.
- POSITIVER HÖHENUNTERSCHIED : 73 M.
- NEGATIVER HÖHENUNTERSCHIED : ... 154 M.

E3



VÍA DE LA PLATA



01

ARCO DE LA ESTRELLA

Eines der bedeutendsten Elemente der Stadt ist der Arco de la Estrella, das Tor zur Altstadt. Wenn Sie ein paar Minuten innehalten, können Sie sehen, wie er zur Seite gedreht ist.

02

CÁCERES UND SEINE VERANSTALTUNGEN

Das kulturelle Leben von Cáceres ist sehr interessant. Abhängig von der Jahreszeit, zu der Sie reisen, können Sie das Womad-Festival oder die Herabkunft der Virgen de la Montaña, ein Festival von regionalem touristischem Interesse (Mai), den Mittelaltermarkt der drei Kulturen (November) und das Theaterfestival besuchen. Klassische (Juli) oder traditionelle Feste wie die Karwoche, die von internationalem touristischem Interesse sind (März-April).



03

GASTRONOMIE

Wenn es Zeit zum Essen ist, probieren Sie typische Rezepte wie Migas Extremadura, Torta del Casar oder Morcilla Patatera.



04

ALTE STADT

Der innerhalb der Stadtmauern gelegene Komplex bietet unendliche und vielfältige Möglichkeiten für jeden Geschmack. Wir empfehlen einen Spaziergang, einen Spaziergang durch die gepflasterten Straßen und eine Zeitreise in die Vergangenheit. Verpassen Sie nicht die Plaza de San Jorge, die Plaza de San Mateo, das Las Veletas-Museum mit seiner Zisterne, das jüdische Viertel, die Gasse der Knochen oder seine unzähligen Paläste, wie die Golfines de Abajo oder den Palacio de Carvajal – Hauptquartier des Tourismusbüros der Provinz Cáceres-



05

HELGA-ALVEAR-MUSEUM



Bei diesem Museum handelt es sich um eine Stiftung zur Unterbringung von Kunstwerken, die die Deutsche Helga de Alvear erworben hat. Gilt als eine der größten Sammlungen zeitgenössischer Kunst in Spanien. Der Eintritt ist kostenlos und für die Kleinen gibt es jeden Samstag Kinderworkshops.

CASAR DE CÁCERES GARROVILLAS DE ALCONÉTAR BÜHNE 4



E4

VON CASAR VON CÁCERES BIS GARROVILLAS DE ALCONÉTAR

Wir beginnen unsere Route in der Stadt Casar de Cáceres. Diese Gemeinde ist dafür bekannt, einem der leckersten und bekanntesten Käsesorten der Welt, dem Torta del Casar, seinen Namen zu geben, der seit 2003 eine geschützte Ursprungsbezeichnung trägt.

Die berühmte Torta del Casar wird aus roher Schafsmilch und pflanzlichem Lab aus wilden Disteln hergestellt und später zu Esparto-„Cinches“ geformt. Sobald die Käse gut abgetropft waren, wurden sie traditionell in „Sardos“ oder „Besenbeeten“ gereift, bis sie durch einen intensiven Reife- und Reifeprozess zum Verzehr geeignet waren, der dazu führt, dass der Käse auf natürliche Weise dazu neigt, flach zu werden oder Risse zu bekommen,

was zu einer unvollständigen Kruste führt geformt und eine cremige Innentextur.

Diese Gemeinde liegt in der Ebene von Cáceres, und während wir diesen Abschnitt des Weges durchqueren, können wir auf dieser Route noch einige Meilensteine aus der Römerzeit sehen, insbesondere im Abschnitt des Camino de las Barcas, in der Nähe der Einsiedelei von Santiago .

Wir setzen unsere Route zum nächsten Ziel fort, der Stadt Garrovillas de Alconétar.

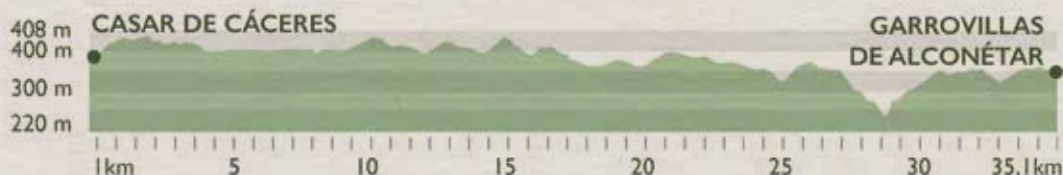
Bevor wir diese Gemeinde erreichen und im Verlauf der Route stoßen wir auf den mittelalterlichen Turm von Los Florines und die Überreste der mittelalterlichen Brücke von Alconetar.

Technische Daten

MIDE

SCHWERPUNKT DER UMWELT	1
SCHWIERIGKEIT REISEVERLAUF	2
BEWEGUNGSSCHWIERIGKEITEN	2
UMFANG DER BEMÜHUNGEN	3

ENTFERNUNG :	35,11 KM.
GESCHÄTZTE ZEIT :	7 H.
MAXIMALE HÖHE :	408 M.
MINDESTHÖHE :	220 M.
POSITIVER HÖHENUNTERSCHIED :	390 M.
NEGATIVER HÖHENUNTERSCHIED :	418 M.





01 TORTA DEL CASAR

Um den Verzehr zu genießen, empfehlen wir, ihn auf kleine Toasts zu verteilen und mit süßen Zutaten wie Honig oder Marmelade zu kombinieren oder ihn mit Nüssen, Feigen, Weintrauben oder Blaubeeren zu begleiten. Die Torta del Casar hat aufgrund ihres Geschmacks und ihrer Textur zahlreiche Auszeichnungen erhalten, zuletzt der Cincho de Plata 2022.

02 VOLKSTRADITIONEN

Die Kultur und Traditionen dieser Stadt bewahren weiterhin ihr reinstes Wesen. Hervorzuheben sind die Ronda de Ánimas, das Fest des Heiligen Blasius, die Karnevale während der Karwoche, die Pilgerfahrt von Las Cruces und San Benito sowie die Fiestas del Ramo oder die Wallfahrt der Virgen del Prado, der Schutzpatronin der Stadt.



03 BUSHALTESTELLE

Dieses Werk wurde 2004 vom Architekten Justo García Rubio aus Extremadura fertiggestellt. Es war auf den Titelseiten verschiedener Zeitschriften, war Finalist bei den renommierten Fad Architecture Awards und gewann den Creation Award der Junta de Extremadura.



04 KÄSEMUSEUM

Es befindet sich in einem typischen Casareño-Haus und präsentiert die Geschichte und den Herstellungsprozess der Torta del Casar und wie die Casareños ihr Wesen über die Jahre hinweg bewahrt und bewahrt haben.



05 GASTRONOMIE

In der Stadt können wir andere sehr traditionelle Köstlichkeiten wie eingelegte Schleie, Kutteln und Blutwurst probieren. Für Naschkatzen sind die mit Honig zubereiteten Alfajor-Donuts typisch, eine einzigartige Süßigkeit mit uralter Tradition, sowie die Perrunillas, Roscos de Vino, Tortas Borrachas und Mantecados. Eine großartige Auswahl, die jeden Gaumen erfreuen wird, der sie probieren möchte.

GARROVILLAS DE ALCONÉJAR

GRIMALDO

BÜHNE 5

Hauptplatz von Garrovillas de Alconéjar



GARROVILLAS DE ALCONÉJAR

Seguimos nuestro camino desde Garrovillas de Alconéjar, en plena cuenca del Tajo. Un río que cruza su término municipal y ha sido testimonio y parte de grandes hitos de su historia, como la construcción del Puente Mantible, para soportar la Vía de la Plata, que según cuenta la leyenda, fue origen del asentamiento de población en esta localidad por cuyos dominios han rondado romanos, árabes, judíos y cristianos.

Die Plaza de la Constitución, die zum kunsthistorischen Denkmal von nationalem Interesse erklärt wurde, gilt als einer der 12 größten Plätze Spaniens und war aufgrund ihres monumentalen, historischen und ästhetischen Wertes eine Inspirationsquelle für Architekten, Stadtplaner, Maler, Fotografen, Filmemacher und Denker wie Calderón de la Barca und andere.

Nicht zu vergessen ist der Palast der Grafen von Alba de Liste, in dem 1525 Katharina von Österreich - die spätere Königin von Portugal, posthume Tochter Philipps des Schönen und Schwester Karls I. - übernachtete und der heute das Hospedería Puente de Alconéjar de Garrovillas beherbergt.

.....
 Machen Sie unterwegs einen Halt, um den Corral de Comedias zu besuchen, der sich auf der Plaza befindet und kürzlich erbaut wurde, aber den im Goldenen Zeitalter festgelegten Parametern folgt und vom berühmten Almagro-Corral inspiriert ist. Für Ihren Besuch empfiehlt es sich, einen ortskundigen Reiseführer zu begleiten und sich beim örtlichen Tourismusbüro zu erkundigen

Ein weiterer empfehlenswerter Besuch ist das ethnografische Museum „El Silo“, das die bäuerliche Kultur und die Volkstraditionen der Gemeinde beleuchtet. Oder schlendern Sie durch „Los Castillejos“ und die verwinkelten und engen Gassen dieses jüdischen Viertels.

Bevor Sie zum nächsten Ziel aufbrechen, sollten Sie versuchen, an der Fassade der Kirche San Pedro Apóstol, einer der größten in der Diözese Coria-Cáceres, nach dem „Arsch des Teufels“ zu suchen. Und vergessen Sie nicht, Santa María de la Consolación an der Plazuela de las Nieves zu besuchen, denn dort befindet sich die älteste Orgel der Iberischen Halbinsel und die drittälteste in ganz Europa. Ein Juwel der s. XVI, ein Kulturgut.

Technische Daten

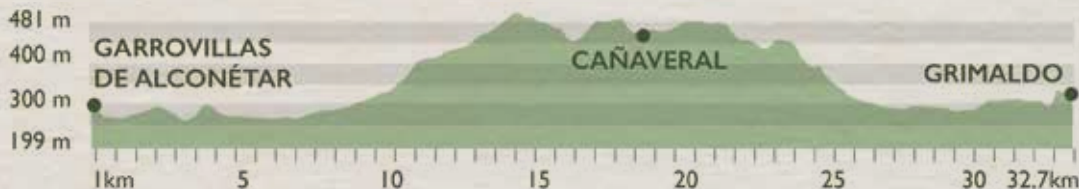


MIDE

- SCHWERPUNKT DER UMWELT 1
- SCHWIERIGKEIT REISEVERLAUF 2
- BEWEGUNGSSCHWIERIGKEITEN 2
- UMFANG DER BEMÜHUNGEN 5

- ENTFERNUNG : 36,2 KM.
- GESCHÄTZTE ZEIT : 7 H.
- MAXIMALE HÖHE : 481 M.
- MINDESTHÖHE : 199 M.
- POSITIVER HÖHENUNTERSCHIED : ... 512 M.
- NEGATIVER HÖHENUNTERSCHIED : 406 M.

E5



VÍA DE LA PLATA



01

GARROVILLAS-QUADRAT

Ein Platz aus dem 14.-16. Jahrhundert mit einer Fläche von 4.000 Quadratmetern, repräsentativ für die ländliche Architektur des Mittelalters, gekennzeichnet durch Kopfsteinpflaster und Säulenhäuser mit Galerien und Kaminen, und der einen Markt- und Freizeitbereich zwischen den beiden Hauptgemeinden von bildet die Villa



02

MANDELBLÜTE



Es una festividad que se celebra en el mes de febrero en un espacio denominado "paraje de Gallito", donde los romeros acuden a pie o caballo.

03

BELIEBTE FESTIVALS

Wenn sich diese Stadt durch etwas auszeichnet, dann durch ihre beliebten Feste, beginnend mit San Antón im Januar, San Blas im Februar und auch der Pilgerfahrt Almendro en Blossom. Ebenso wie die Augustfeierlichkeiten zu Ehren ihres Schutzpatrons „San Roque“ oder die Wallfahrt zum Heiligtum der Jungfrau von Altagracia im September.



04

RÖMISCHE BRÜCKE VON ALCONÉJAR

Obwohl diese Brücke nicht vollständig restauriert wurde, handelt es sich um eine Brücke aus dem 1. Jahrhundert, die sich über der Mündung des Flusses befindet des Flusses Almonte im Tejo. Sie war Teil der Vía de la Plata und wurde vor einigen Jahren verlegt, um sie vor den Gewässern des Alcántara-Stausees zu schützen.

05

GASTRONOMIE



In Garrovillas de Alconéjar finden wir Produkte aus Jagdspezialitäten oder Schweinefleischmetzgereien. Obwohl sein typischstes Gericht der Garrovillano-Eintopf ist, der mit Bohnen, Kichererbsen, Kabeljau und Spinat zubereitet wird. Was die Desserts angeht, stechen die handwerklich hergestellten hervor, wie zum Beispiel Floretas mit Honig und Cagajones.



E6

VON GRIMALDO BIS GALISTEO

Luftaufnahme von Grimaldo

Wir verließen Grimaldo, eine Stadt, die zur Gemeinde Cañaveral gehört und in deren Gebiet die Vía de la Plata nach der Rückeroberung die Königreiche León und Kastilien markierte, zu unserem nächsten Ziel.

Seine Lage an der Grenze und neben einer strategischen Kommunikationsroute führte zum Bau einer Burg muslimischen Ursprungs, die die Könige Alfons X. und Sancho IV. nach der christlichen Eroberung an die Familie Sánchez de Grimaldo abtraten und das Asylrecht gewährten für jeden, wo die Gerechtigkeit keine Macht hatte.

Neben diesem Schloss befindet sich die Kirche der Stadt der Unbefleckten Empfängnis, a Gotischer Tempel, der einen Besuch wert ist.

Es lohnt sich, an diesem traditionellen Zufluchtsort für Pilger anzuhalten, in einer Umgebung, die mit ihren Naturlandschaften und ihrer vielfältigen Vogelwelt verführt und mit der Gastfreundschaft und Bescheidenheit ihrer Menschen überrascht. Umgeben von Bergen, Vegetation und verschiedenen Quellen, die die Stadt mit Wasser versorgen und in deren Bächen sich noch die Überreste verschiedener Mühlen befinden, die früher zum Mahlen von Getreide dienten.

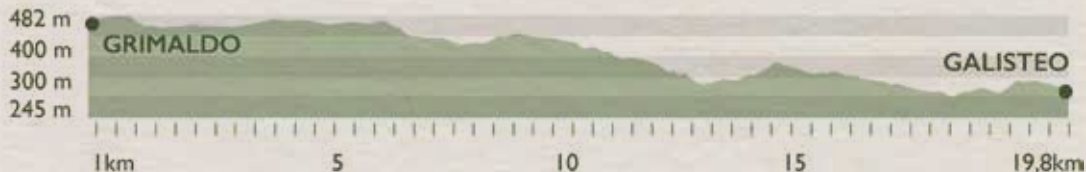
Besuchen Sie unbedingt Cañaveral, ein Templer-Ursprungsgebiet in der Gegend von Mofragüe, um mehr über seinen typischen Anbau zu erfahren: Limetten, eine Zitrusfrucht auf halbem Weg zwischen Orange und Zitrone.

MIDE

SCHWERPUNKT DER UMWELT	1
SCHWIERIGKEIT REISEVERLAUF	2
BEWEGUNGSSCHWIERIGKEITEN	2
UMFANG DER BEMÜHUNGEN	3

Technische Daten

ENTFERNUNG :	19,8 KM.
GESCHÄTZTE ZEIT :	3 H. 40''
MAXIMALE HÖHE :	482 M.
MINDESTHÖHE :	245 M.
POSITIVER HÖHENUNTERSCHIED :	148 M.
NEGATIVER HÖHENUNTERSCHIED :	337 M.





01 PFARRE DER UNBEFLECKTE EMPFÄNGNIS

Es befindet sich neben dem Hommageturm des Schlosses von Grimaldo. Ein Tempel im gotischen Stil, der aus den Steinen erbaut wurde, die seinerzeit vom Turm fielen.

02 DIE LEGENDE VOM SCHLOSS

Der Legende nach empfingen sie in der Burg der Stadt Pilger und Wanderer, die aus anderen Orten kamen, um sie später auszurauben und zu töten. Von den Behörden benachrichtigt, schickten sie einige als Maultiertreiber verkleidete und bewaffnete Mitglieder einer Bruderschaft, die sich gegen den Angriff der Schurken auf die Burg von Grimaldo wehren konnten.



03 ENKLAVE GRIMALDO

Es liegt im Herzen der Vía de la Plata und ist eine einzigartige Enklave, umgeben von Bergen und Wasser, wo Pinien vorherrschen. Vergessen Sie nicht, die großartige kulinarische Tradition wie gegrilltes Fleisch, Eintopf oder Migas zu probieren.



04 MOHEDA-KLOSTER

Etwa 3 Kilometer von der Gemeinde Grimaldo entfernt liegen die Ruinen des Moheda-Klosters. Dieses alte Franziskanerkloster ist ziemlich heruntergekommen, aber es sind noch Reste von Gemälden, Reliefs und einer Reihe dekorativer Elemente erhalten, die einen Besuch sehr interessant machen.



05 SAN GIL, PLASENCIA

Es ist eine Stadt, die nur einen Kilometer von Galisteo entfernt liegt und als Stadtteil der Stadt Plasencia entstanden ist. Es war eine der letzten Städte, die kolonisiert wurden, und erst vor 25 Jahren gelang es ihr, eine kleine lokale Einheit mit einem Rathaus und eigenen Volksfesten wie der Wallfahrt zu Ehren der Virgen del Valle oder der Virgen del Valle zu werden traditionelle Extremeña-Schlachtung.

GALISTEO OLIVA DE PLASENCIA

BÜHNE 7



E7



VON GALISTEO BIS OLIVA DE PLASENCIA

Zinnen der Mauer von Galisteo

Unsere nächste Etappe beginnt in der Stadt Galisteo, einer Stadt, die 1991 zum historischen Ort erklärt wurde und die mit einem anderen Jakobsweg in der Provinz Cáceres – dem mozarabischen Weg Las Hurdes – in Richtung Alagón und Trasierra verbunden ist.

Die Ursprünge der Gemeinde Galisteo reichen bis in die römische und muslimische Zeit zurück. Es begann als „Castro“ oder Lager, das von den alten Bewohnern der römischen Station Rusticiana an der Vía de la Plata gegründet wurde.

Von ihrer bedeutenden Vergangenheit ist noch die Mauer erhalten, die sie noch immer vollständig umgibt alter Teil der Stadt, in dem sich die meisten Häuser der Gemeinde befinden, und neben dem sich der als La Picota bekannte Bergfried befindet das größte Symbol der Gemeinde, das von jedem Punkt innerhalb

der Mauern aus gesehen werden kann.

Die Galisteo-Mauer gilt als die überraschendste der gesamten Vía de la Plata. Ein Spaziergang von den Zinnen aus ermöglicht uns den Blick auf enge Gassen und weiß getünchte Häuser, ein Zeichen des jüdischen Erbes, das auch in dieser Villa präsent war.

Wir setzen den Weg durch Aldehuela del Jerte fort, mit einer bewässerten Landschaft, in der einige Überreste der alten Römerstraße, ein römischer Block mit Inschriften und Überreste eines westgotischen Pilasters erhalten sind. Und von Carcaboso, das Megalithgräber auf dem Cerro Triquiñuelo und Überreste römischer Meilensteine mit einer Höhe von über 2 Metern neben der Kirche von Santiago bewahrt. Vergessen Sie nicht, das Interpretationszentrum zu besuchen.

Technische Daten

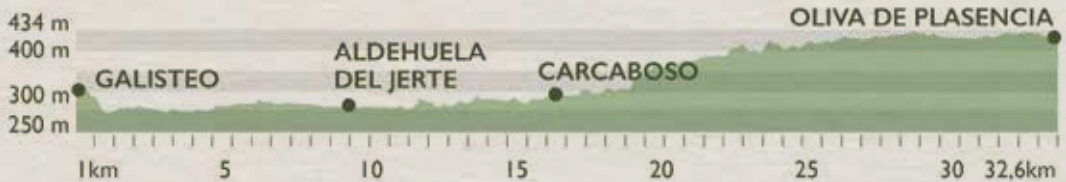
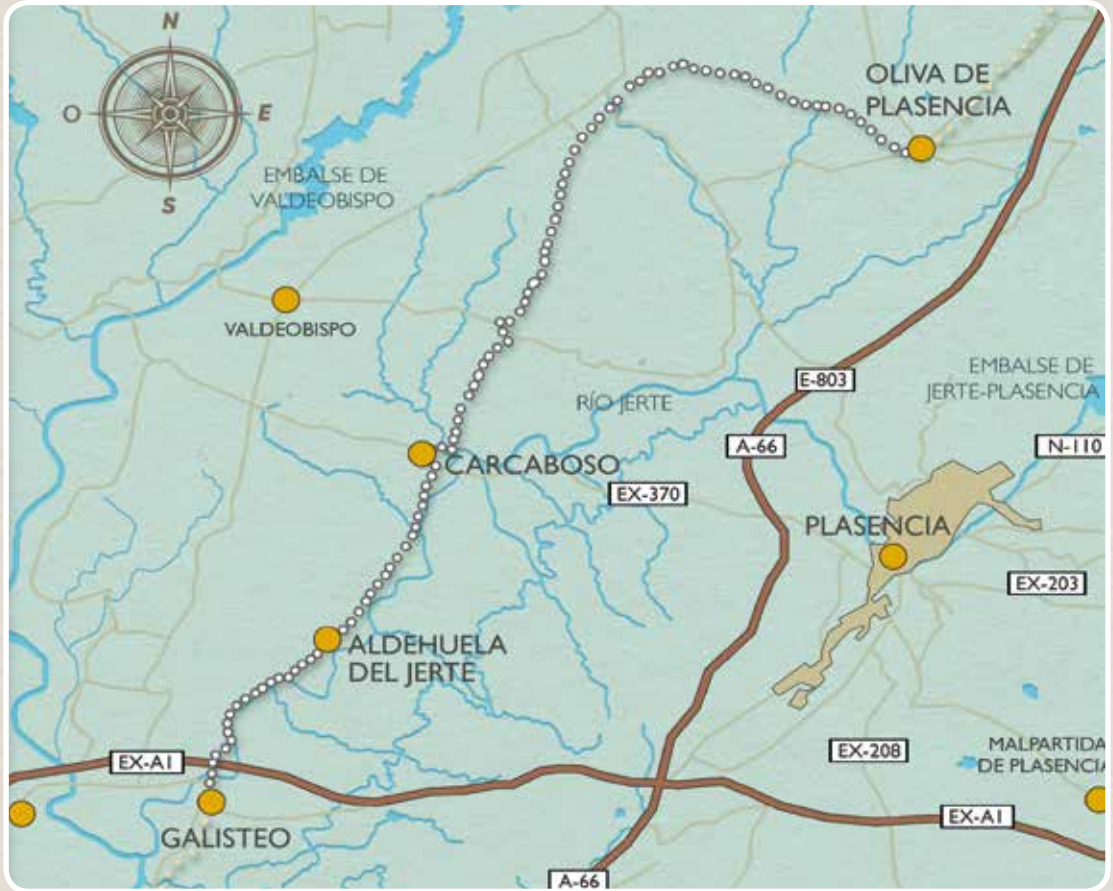


MIDE

- SCHWERPUNKT DER UMWELT 1
- SCHWIERIGKEIT REISEVERLAUF 2
- BEWEGUNGSSCHWIERIGKEITEN 2
- UMFANG DER BEMÜHUNGEN 3

- ENTFERNUNG : 32,6 KM.
- GESCHÄTZTE ZEIT : 6 H.
- MAXIMALE HÖHE : 434 M.
- MINDESTHÖHE : 250 M.
- POSITIVER HÖHENUNTERSCHIED : 390 M.
- NEGATIVER HÖHENUNTERSCHIED : 122 M.

E7



VÍA DE LA PLATA



01 GALISTEO-WAND

Die überraschendste Mauer der gesamten Vía de la Plata. Diese Mauer war in islamischen Zeiten bis zu drei Meter dick und elf Meter hoch. Es verfügt über vier Zugangstüren.

02 UNSERE LIEBE FRAU VON FUENSANTA

Ein alter Brauch, der heute gefeiert wird, ist das Fest des 8. September, das Ntra. Sra. De la Fuensanta gewidmet ist. Das Fest besteht aus einem Tanz, der zu Trommel- und Flötenklängen getanzt wird und von Frauen in regionalen Galakostümen geleitet wird.



03 KIRCHE MARIÄ HIMMELFAHRT ✿

Es handelt sich um einen Tempel, der wahrscheinlich aus dem 13. Jahrhundert stammt und im Laufe der Jahre zahlreichen Reformen unterzogen wurde, beispielsweise an seiner Apsis.



04 GASTRONOMIE



In der typischen Gastronomie der Stadt Galisteo finden wir eine große Auswahl an Gerichten wie den Schlachtsalat oder den Gemüseeintopf mit Kabeljau, typischen Zutaten der Schweineschlachtung, aber auch Landrillas, Chanfaina, Galisteo-Krümel oder Forellendip. Die Süßesten können Huevillos, Coquillos, Floretas oder Perrunillas genießen.



05 GALISTEO-BRÜCKE

Es liegt am Fluss Jerte und wurde vor mehreren Jahrhunderten von Garcí Fernández Manrique de Lara, dem dritten Grafen von Osorno, erbaut. Es handelt sich um eine Brücke aus Granitquadern mit sieben Bögen und einem Tempel mit dem Bildnis des Heiligen Paulus.

OLIVA DE PLASENCIA ALDEANUEVA DEL CAMINO

BÜHNE 8



E8

VON OLIVA DE PLASENCIA BIS ALDEANUEVA DEL CAMINO DURCH DIE RÖMISCHEN RUINEN VON CÁPARRA

Wir starten in der Stadt Oliva de Plasencia, die zwischen großen Wiesen und Olivenbäumen liegt und deren Straßen mit farbenfrohen Häkelarbeiten geschmückt sind.

Eine römische Straße trennt diese Gemeinde territorial von Guijo de Granadilla und auf dem Weg dorthin können wir nicht umhin, einen Halt in der römischen Stadt Cáparra mit ihrem auf der Iberischen Halbinsel einzigartigen Vierfrontenbogen und den Überresten der Hauptgebäude der Stadt, der Basilika, einzulegen, Kurien, Tempel, heiße Quellen, unter anderem.

Eine spektakuläre Kulisse, die in Sommernächten noch mehr überrascht, wenn man den Nachthimmel beobachtet oder das klassische Theaterfestival genießt.

Eine ideale Etappe nicht nur zum Wandern, sondern auch zum Reisen zu Pferd oder mit dem Fahrrad.

Wir setzen unseren Weg nach Aldeanueva fort, einem Land voller Weiden und Steineichen, wo die Temperaturen kühler werden und wir Abschnitte der Römerstraße selbst in gutem Zustand begehen können. Eine ideale Etappe nicht nur zum Wandern, sondern auch zum Reisen zu Pferd oder mit dem Fahrrad.

Es lohnt sich, die mittelalterliche Stadt Granadilla zu besuchen oder in Zarza de Granadilla köstliche Käsesorten, Pilze, Craft-Biere und andere Köstlichkeiten zu probieren.

E8

MIDE

- SCHWERPUNKT DER UMWELT 1
- SCHWIERIGKEIT REISEVERLAUF 2
- BEWEGUNGSSCHWIERIGKEITEN 2
- UMFANG DER BEMÜHUNGEN 3

Technische Daten

- ENTFERNUNG : 27.6 KM.
- GESCHÄTZTE ZEIT : 5 H.
- MAXIMALE HÖHE : 545 M.
- MINDESTHÖHE : 368 M.
- POSITIVER HÖHENUNTERSCHIED : 231 M.
- NEGATIVER HÖHENUNTERSCHIED : 108 M.





01 NACHTHIMMEL IN CÁPARRA

In Cáparra befindet sich einer der Himmelsaussichtspunkte, die dabei helfen, den Nachthimmel zu interpretieren, wo die Perseiden ohne optische Ausrüstung gesehen werden können.



02 ÖKOTOURISMUS

Geeignet für jedes Publikum: Von Station zu Station radeln, durch Aussichtspunkte und Tunnel fahren, Brücken überqueren, Berge besteigen. Bei einem Spaziergang entlang der Überreste der ursprünglichen Römerstraße oder zu Pferd fühlen Sie sich wie ein Reiter auf Straßen und Wegen, entdecken einige der schönsten Weiden der Provinz und beobachten wilde Rinderherden von der Straße aus. Das Erlebnis wird durch spezialisierte Tourismusunternehmen in der Region noch besser.



03

In Oliva de Plasencia gibt es alles Notwendige für Pilger und Wanderer, die sich für einen Aufenthalt in der Gemeinde entscheiden. Die Touristenherberge „San Blas“ liegt an einem zentralen Ort der Bevölkerung. Darüber hinaus verfügt die Gemeinde über eine Apotheke, medizinische Versorgung sowie Bars und Restaurants, in denen Sie die typischste Gastronomie der Region probieren können.



04

RÖMISCHE BRÜCKE VON CÁPARRA

Im Verlauf der Vía de la Plata finden wir diese römische Brücke über den Fluss Ambroz, ganz in der Nähe der römischen Stadt Cáparra. Es ist als Kulturgut anerkannt. Es wurde im Laufe seiner Geschichte mehrmals umgebaut, sodass es immer noch in einwandfreiem Zustand ist und wir es immer noch begehen können.

E8

VÍA DE LA PLATA

ALDEANUEVA DEL CAMINO BAÑOS DE MONTEMAYOR

BÜHNE 9


E9


Römische Brücke von Aldeanueva del Camino

VON ALDEANUEVA DEL CAMINO NACH BAÑOS DE MONTEMAYOR

Unsere nächste Route beginnt in Aldeanueva del Camino, einer Stadt, die ihren Namen der Römerstraße verdankt, deren Route heute ihrer Hauptstraße folgt und von der noch sehr gut erhaltene Überreste sowie eine römische Brücke vorhanden sind.

Es ist eine Gemeinde umgeben von Bergen und großen Wiesen sowie bedeutenden Bäumen wie der berühmten Korkeiche von La Fresneda, die als einzigartiger Baum geschützt ist und auch eine der größten Korkeichen der Welt ist. Darüber hinaus finden wir auf dem Schulplatz Reste alter Ulmen.

Ein Zeichen der Identität dieser Bevölkerung ist der Anbau und die Verarbeitung von Paprika sowie die Ausbeutung von Kastanienbäumen in kleinen Familienbetrieben.

Auf dem Weg nach Baños de Montemayor lohnt sich ein Abstecher zum historischen Komplex von Hervás mit seinem symbolträchtigen jüdischen Viertel oder zum Wassersport im Baños-Stausee.

Die Stadt Baños de Montemayor, die kürzlich aufgrund ihrer Exzellenz zur Thermalstadt erklärt wurde, hat ihren Ursprung in den berühmten und heilenden Thermalbädern, deren Überreste aus der Römerzeit noch erhalten sind und besichtigt werden können, zusammen mit einem Museumsraum, der die Geschichte von Baños de Montemayor erklärt diese Seite. . Aber zusätzlich zu den heißen Quellen gibt es in der Gemeinde Überreste der ursprünglichen Römerstraße oder ihrer beiden Kirchen sowie ihre traditionellen Häuser oder ihre berühmten handgefertigten Körbe aus Kastanienholz.

Technische Daten

MIDE

- SCHWERPUNKT DER UMWELT 1
- SCHWIERIGKEIT REISEVERLAUF 2
- BEWEGUNGSSCHWIERIGKEITEN 2
- UMFANG DER BEMÜHUNGEN 2

- ENTFERNUNG : 10,22 KM.
- GESCHÄTZTE ZEIT : 1 H. 30"
- MAXIMALE HÖHE : 720 M.
- MINDESTHÖHE : 527 M.
- POSITIVER HÖHENUNTERSCHIED : 200 M.
- NEGATIVER HÖHENUNTERSCHIED : ... 10 M.

E9



VÍA DE LA PLATA



ALDEANUEVA DEL CAMINO

E9

01 Der eigenartigste Baum ist die etwa 500 Jahre alte Korkeiche von La Fresneda. Es trägt die Bezeichnung „Einzigartiger Baum der Extremadura“.



02 INTERPRETATIONSZENTRUM DES THERMALISMUS

Es handelt sich um ein Zentrum, das sich der Interpretation des historischen Erbes der Stadt Baños de Montemayor, ihres Thermalbads und ihrer Thermen widmet.



03 EISENSTRASSE, HERVÁS

Auch bekannt als Vía Verde Ruta de la Plata. Es handelt sich um eine Fußgängeroute, die entlang eines für den Verkehr gesperrten Abschnitts der Eisenbahnlinie verläuft und für den Personenverkehr zu Fuß bestens geeignet ist. Diese Tour verbindet die Erhabenheit des Bauingenieurwesens mit spektakulärer Natur. Zweifellos ein einzigartiges Reiseziel, um eine unvergessliche Umgebung zu genießen.



04 PFERDERWEGE

Wir empfehlen einen von spezialisierten Unternehmen geführten Ausritt zu Pferd durch das Ambroz-Tal mit Filmlandschaften auf Straßen römischen Ursprungs, die auch heute noch für Transhumanz- und/oder Pilgerfahrten nach Santiago genutzt werden.

GASTRONOMIE

Verpassen Sie nicht die eingelegten Kartoffeln, den Eintopf Cabrito de Extremadura IGP, ganz zu schweigen von den Revolcona-Kartoffeln oder das gegrillte Fleisch mit IGP-Kalbfleisch aus Extremadura und/oder Derivaten des iberischen Schweins IGP Dehesa de Extremadura. Für Naschkatzen gibt es die köstliche süße Suppe.



05 BAÑOS DE MONTEMAYOR

Der Name dieser Stadt geht auf die Avenida de las Termas zurück, deren Hauptattraktion die berühmten heißen Quellen sind. Aus diesem Grund wird in der Stadt jedes Jahr das Termarium-Festival gefeiert, ein Fest mit römischer Atmosphäre, das den Weg für die Therralsaison ebnet.



Hervás
Abseits der Route



VÍA DE LA ESTRELLA



GR-112





VÍA DE LA ESTRELLA

VON CÁCERES NACH SEGURA (PORTUGAL)



GR-112

VÍA DE LA ESTRELLA



„Vía de la Estrella“ ist der heutige Name der Römerstraße, die die Provinz Cáceres mit dem Norden Portugals verband und den Tejo auf der berühmten römischen Brücke überquerte von Alcantara. Viele Jahre lang wurde über die Existenz einer Straße nachgedacht, die den Bau eines so herausragenden Bauwerks wie der Alcántara-Brücke rechtfertigen würde, und in den letzten Jahren wurde die Existenz einer Straße bestätigt, die in historischen Quellen nicht erwähnt wird, aber von denen sich zahlreiche Überreste (nahezu vollständige Abschnitte, Meilensteine, Ortsnamen) am Boden befinden.

Diese Straße würde, wie bereits angedeutet, von Norba (dem heutigen Cáceres) ausgehen und in nordwestlicher Richtung weiterführen und die heutigen Gebiete und Städte Arroyo de la Luz, Brozas, Alcántara und Segura durchqueren. Nach dem Verschwinden des Römischen Reiches war die Vía de la Estrella

weiterhin ein Weg, der von Reisenden, portugiesischen Emigranten, die sich in den Städten des heutigen Internationalen Tejo niederließen, von Alanzors Soldaten im Feldzug, der Santiago de Compostela im Jahr 997 zerstörte, oder vielen anderen genutzt wurde Feldzüge während der „Reconquista“.

.....
Die Vía de la Estrella beginnt in Cáceres und führt nach Segura, wo der Abschnitt durch Portugal fortgesetzt wird, der in Braga endet, wo er mit dem portugiesischen Weg nach Santiago de Compostela verbunden ist.
.....

Seit ihrer Wiederherstellung und Erforschung ist die Vía de la Estrella zu einem wichtigen Faktor für die wirtschaftliche Entwicklung des Gebiets geworden, durch das sie führt, insbesondere aufgrund ihrer touristischen Bedeutung, da sie ihre frühere Funktion als Weg nach Santiago de Compostela wiedererlangt hat.

UMWELT SCHWERWERT DER NATÜRLICHEN UMWELT

REISEROUTE ORIENTIERUNGSSCHWIERIGKEIT

BLÄTTERN BEWEGUNGSSCHWIERIGKEITEN

ANSTRENGUNG DER ERFORDERLICHE AUFWAND

ENTFERNUNG : **87 KM.**

GESCHÄTZTE ZEIT : **23 H. 20 MIN.**

DIE MAXIMALE HÖHE : **460 M.**

DIE MINDESTHÖHE : **123 M.**

POSITIVER HÖHENUNTERSCHIED: **982 M.**

NEGATIVER HÖHENUNTERSCHIED : **1.158 M.**





CÁCERES – ARROYO DE LA LUZ

Naturdenkmal Los Barruecos

Die Straße verlässt Cáceres durch den Arco de la Estrella, überquert die Plaza Mayor in Cacereña und führt die Calle Pintores hinauf in Richtung Stadtzentrum, von wo aus die Calle Gil Cordero zur Avenida Ruta de la Plata und zur Autobahn N-521 führt; Gerade als die Straße unter der Autobahn A-66 hindurchführt, erscheint auf der linken Seite ein Weg, der alte Camino Real de Azagala, der durch ein Gebiet aus Ebenen und Teichen mit Pfosten mit Weißstornchneestern führt, bevor er Malpartida de Cáceres erreicht; In dieser Stadt können wir ihre prächtige Pfarrkirche mit einem großen Renaissanceportal, Einsiedeleien und alten Adelshäusern wie dem Palacio de Topete oder der Casa de Ovando bewundern.

.....
Zwei Kilometer von der Route entfernt liegt das Naturdenkmal Barruecos.

Die Straße verlässt Malpartida in nordwestlicher Richtung in Richtung Arroyo de la Luz unter dem Namen „Cordel de Arroyo“ und folgt zunächst dem Verlauf parallel zur N-521 und dann zur Ex-207; Die Strecke führt ganz in der Nähe des Bahnhofs Arroyo-Malpartida vorbei und überquert den Bach Casillas über eine kleine mittelalterliche Brücke und gelangt auf eine Wiese mit großen Steineichen, die sich bis nach Arroyo de la Luz erstreckt. In dieser historischen Stadt der Extremadura können wir neben der Gerichtsurkunde der Stadt auch die Kirche Mariä Himmelfahrt, den alten Palast der Grafen von Benavente, heute das Rathaus, oder das Schloss der Familie Herrera bewundern.

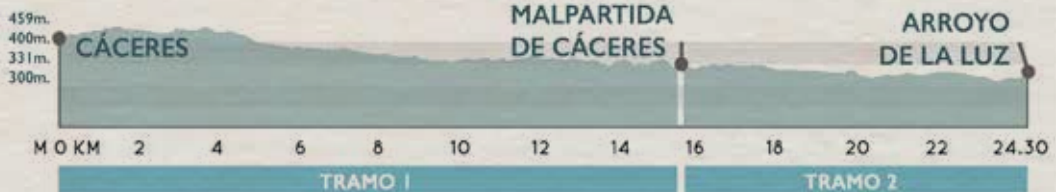
Technische Daten

MIDE

- SCHWERPUNKT DER UMWELT 1
- SCHWIERIGKEIT REISEVERLAUF 2
- BEWEGUNGSSCHWIERIGKEITEN 2
- UMFANG DER BEMÜHUNGEN 3

- ENTFERNUNG:..... 24.30 KM.
- GESCHÄTZTE ZEIT:..... 6H. 10"
- MAXIMALE HÖHE : 459 M.
- MINDESTHÖHE : 331 M.
- POSITIVER HÖHENUNTERSCHIED:..... 116 M.
- NEGATIVER HÖHENUNTERSCHIED:.... 205M.

EI



VÍA DE LA ESTRELLA



01 BOGEN DES STERN

Es gilt als Haupttor nach Cáceres und verbindet die Plaza Mayor mit der Plaza de Santa María.



04 EINE EINZIGARTIGE TIERWELT

In der Provinz Cáceres gibt es mehr als 200 verschiedene Vogelarten. Obwohl es schwierig wäre, sie alle zu erwähnen, stechen Greifvögel wie der Königs- oder Kaiseradler sowie Geier, Milane, Turmfalken oder Adlerjunge hervor. Weitere Arten, die wir beobachten können und die unter Schutz stehen, sind Trappen, Wiedehopfe und Störche. Zweifellos eine große Abwechslung, die man auf der Route entlang der Vía de la Estrella genießen kann.



02 LA PATATERA

Typische Wurst aus Malpartida de Cáceres, hergestellt aus Schweinebacken und Salzkartoffeln, gewürzt mit Salz und Pimentón de la Vera.



03 NATÜRLICHES DENKMAL LOS BARRUECOS UND DAS VOSTELL_ MALPARTIDA MUSEUM

Liegt in der Gemeinde Malpartida de Cáceres ist ein Gebiet mit künstlichen Teichen mit großen Granitblöcken. Mitte Im letzten Jahrhundert gründete der Künstler Wolf Vostell in der ehemaligen Wollwaschanlage das nach ihm benannte Museum.



05 DEHESA EXTREMEÑA

Auf diesem Abschnitt der Straße kann der Pilger eine ausgedehnte Landschaft voller Wiesen genießen, die die Stadt Arroyo de la Luz umgibt, eine sehr charakteristische Landschaft der Provinz, die von Steineichen bevölkert ist und durch die wir gelangen können Bauernhöfe mit Rindern. Schafe und Rinder, die grasen.



E2

Schloss Brozas

VOM ARROYO DE LA LUZ BIS ZUM REISIG

Die alte Römerstraße verlässt Arroyo de la Luz entlang der Straße, die zwischen der Charca Grande und der Charca Chica verläuft, zwei großen Gewässern aus der Neuzeit, die der Wasserversorgung und dem Fischfang dienen. Dort wird er zum sogenannten „Cordel de Arroyo“, der in nordwestlicher Richtung direkt nach Brozas führt; Dazu überquert er die Steineichenweide und kommt ganz in der Nähe der Einsiedelei Nuestra Señora de la Luz, der Schutzpatronin von Arroyo, vorbei.

Etwa sechs Kilometer von Arroyo entfernt führt der Weg in den Bezirk Brozas, genauer gesagt in die Araya-Wiese. In diesem Bereich ändert sich das Relief und es entsteht ein breites Tal, durch das einer der beiden Araya-Bäche fließt. In diesem Raum liegt der Fehler

Daraus entstand das oben genannte Tal, das durch die sogenannte Sierra de Santo Domingo und die Cabeza de Araya, einen großen Batholithen aus Granit, begrenzt wird. Vom Araya-Tal aus beginnt der Weg in Richtung Brozas anzusteigen und führt ganz in der Nähe der Einsiedelei des Ewigen Vaters vorbei. Ein paar Kilometer später verändert sich die Landschaft und macht Platz für die berühmten Llanos de Brozas, ein Gebiet ohne Bäume, das traditionell dem Getreideanbau gewidmet ist; Die Straße überquert den Bach Jumadiel und nähert sich Brozas, wobei sie deutlich die Steine bewundert, die den römischen Weg begrenzen, und vorbei an der Einsiedelei von Humilladero.

Technische Daten

MIDE

SCHWERPUNKT DER UMWELT 1

SCHWIERIGKEIT REISEVERLAUF 2

BEWEGUNGSSCHWIERIGKEITEN 2

UMFANG DER BEMÜHUNGEN 4

ENTFERNUNG :23.60 KM.

GESCHÄTZTE ZEIT : 6 H. 15''

MAXIMALE HÖHE : 412 M.

MINDESTHÖHE : 275 M.

POSITIVER HÖHENUNTERSCHIED : 295 M.

NEGATIVER HÖHENUNTERSCHIED : 235M.

E2





01 ARROYO DE LA LUZ

In dieser Gemeinde lusitanischen Ursprungs wurde eine der größten indigenen Inschriften dieser Sprache gefunden. Durch ihn fließen die Bäche Casillas und Pontones, beides Nebenflüsse des Salor.

02 TAG DES LICHTS

Es ist der große Tag der Stadt. Dieses Fest wird jeden Ostermontag zu Ehren des Schutzpatrons der Stadt gefeiert und ist seit 26 Jahren von regionalem touristischem Interesse. Eine Tradition, in der religiöse und spielerische Handlungen perfekt nebeneinander existieren.



03 HEILIGTUM, UNSERE DAME DES LICHTS

Es liegt auf der Wiese und wurde im 17. und 18. Jahrhundert zu Ehren der Virgen de la Luz erbaut. Es ist im Barockstil gehalten.



04 KIRCHE SANTA MARIA LA MAYOR

Diese Kirche in Brozas ist eines der wertvollsten religiösen Gebäude der Provinz. Ihre Proportionen ähneln einer Kathedrale, und in ihr finden sich sternförmige Kreuzrippengewölbe, Grabmäler und Adelschilde, die sie einzigartig machen.



05 BROZAS-SCHLOSS

Er wird auch „der Palast“ genannt. Früher diente es seinen Bewohnern zur Abwehr des portugiesischen Angriffs, der Jahre später zur Errichtung einer Mauer um ihn herum führte. Heute befindet sich diese Burg in Privatbesitz, der äußere Teil der Festung ist jedoch frei zugänglich.

BROZAS- ALCÁNTARA BÜHNE 3

E3



VON REISIG BIS ALCANTARA

In dieser dritten Etappe führt die Römerstraße langsam bergab in Richtung des Flusses Tejo; de Brozas kommt auf dem städtischen Friedhof heraus, der rund um die alte mittelalterliche Einsiedelei von San Juan errichtet wurde und den Namen „Camino de los Charros“ trägt. Diese Straße führt durch den Zepa „Llanos de Brozas y Alcántara“, ein weitläufiges Gebiet, das sich über die Grenzen beider Städte erstreckt und in dem wir einige Vögel beobachten können. Kurz darauf erreicht die Straße den Ort Alcántara und führt bergab zum Bach Jartín. Bevor man den Bach überquert, führt die Römerstraße ganz in der Nähe an Castillejo de la Orden vorbei, einer alten vorrömischen Festung, in der vor einigen Jahren die „Tabula Alcantaresis“, eine Inschrift aus Bronze, gefunden wurde.

Römische Brücke von Alcántara

Etwa 2,5 km von Brozas entfernt führt die Straße am Ende der Villa del Rey vorbei und kurz darauf am Haus von Belvís, einem weiteren alten Orden des Alcántara-Ordens. Kurz darauf kreuzt die Straße die Autobahn EX-117 und nähert sich der Einsiedelei Nuestra Señora de los Hitos, der Schutzpatronin von Alcántara, wo Meilensteine gefunden wurden, die den Durchgang der römischen Straße durch diesen Raum belegen. Dann biegt der Weg nach Westen ab, um die Stadt Alcántara zu erreichen, die von den Muslimen erbaut wurde, um den Durchgang der Alcántara-Brücke zu verteidigen, die der Stadt ihren Namen gibt (Alcántara bedeutet auf Arabisch „die Brücke“).

Technische Daten

MIDE

- SCHWERPUNKT DER UMWELT 1
- SCHWIERIGKEIT REISEVERLAUF 2
- BEWEGUNGSSCHWIERIGKEITEN 2
- UMFANG DER BEMÜHUNGEN 3

- ENTFERNUNG : 19.10 KM.
- GESCHÄTZTE ZEIT : 5 H.
- MAXIMALE HÖHE : 408 M.
- MINDESTHÖHE : 225 M.
- POSITIVER HÖHENUNTERSCHIED : 120 M.
- NEGATIVER HÖHENUNTERSCHIED : .. 298 M.

E3



VÍA DE LA ESTRELLA



01 BROZAS

In dieser Gemeinde stechen die beiden Kirchen hervor, insbesondere die Santa María de la Asunción, eine der wichtigsten Kirchen in ganz Extremadura.

02 BELIEBTE TRADITIONEN

Jedes Jahr gibt es während der Feierlichkeiten zu San Antón, dem Schutzpatron der Stadt, die Segnung der Tiere, Opfertiere für den Heiligen und den Tanz bzw. das Drehen der Schnur, einen typischen Tanz der Stadt.



03 GASTRONOMIE

Die für die Gemeinde Alcántara typische Gastronomie hat als Protagonist ein von den Franzosen verfasstes Rezeptbuch, das im Kloster San Benito gefunden wurde. Unter diesen Rezepten sticht das Rebhuhn nach Alcántara-Art hervor, und in süßen Backwaren wie der Mormentera, einem Rezept aus Honig und Mandeln muslimischen Ursprungs.



04 ALCANTARA-BRÜCKE

Sein Ursprung ist römisch und vor fast 100 Jahren wurde es zum Kulturgut erklärt. Hervorzuheben sind seine großen Ausmaße und die Festigkeit, mit der es trotz seines fast zweitausendjährigen Alters erhalten bleibt. Seine strategische Lage war Teil der Vía de la Estrella, die Spanien und Portugal verband.



05 KLOSTER DES HEILIGEN BENEDIKT

Dieses Kloster ist eines der großen religiösen Gebäude der Provinz und zeichnet sich durch seine Galerie mit Säulengängen und die unvollendete Kirche aus.





E4

VON ALCANTARA BIS SEGURA

Der letzte Abschnitt der Römerstraße in der Provinz Cáceres beginnt in Alcántara, das parallel zu seiner Stadtmauer verläuft, um neben dem alten Castillo de la Villa in Richtung Tejo abzusteigen. Von dort gelangt er zum Fluss, den er über die beeindruckende Brücke überquert Römisch. Auf der anderen Seite der Brücke finden wir den „Torre del Oro“, einen Wehrturm, der auch als Zollamt zwischen Kastilien und Portugal diente; Von dort aus beginnt die Römerstraße Schwieriger Aufstieg durch steiles und unebenes Gelände bis zur Cañada Real de Gata. In diesem Gebiet, einen Kilometer von der Straßentrasse entfernt, befindet sich der Menhir del Cabezo, ein wichtiges Megalithdenkmal, das das Alter der Besiedlung dieser Gegend beweist. Von dort

Römische Brücke Segura

aus können wir etwas von unserer Route abweichen und Estorninos, einen Stadtteil von Alcántara, besuchen. Von Estorninos aus geht es weiter nach Norden in Richtung Piedras Albas, einer kleinen Stadt, die bis zum Ende des 20. Jahrhunderts eine Grenzzollstelle war. Von Piedras Albas aus fahren wir nach Nordwesten in Richtung der portugiesischen Grenze. Der Fluss fließt über die Segura International Bridge, die ebenfalls römischen Ursprungs ist und höchstwahrscheinlich gleichzeitig mit der Alcántara-Brücke erbaut wurde. Sobald wir die Brücke überquert haben, erreichen wir die historische Stadt Segura, die zur Gemeinde Idanha-a Nova gehört, von wo aus die Straße ihren Weg in den Norden Portugals fortsetzt.

Technische Daten

MIDE

SCHWERPUNKT DER **UMWELT** 1

SCHWIERIGKEIT REISEVERLAUF 2

BEWEGUNGSSCHWIERIGKEITEN 2

UMFANG DER **BEMÜHUNGEN** 3

ENTFERNUNG : 20 KM.

GESCHÄTZTE ZEIT : 5H. 55"

MAXIMALE HÖHE : 396 M.

MINDESTHÖHE : 123 M.

POSITIVER HÖHENUNTERSCHIED : 460 M.

NEGATIVER HÖHENUNTERSCHIED : .. 425 M.

E4





01

PIEDRAS ALBAS

Diese Gemeinde liegt sehr nahe an der Grenze zu Portugal und ist von allen Seiten vom Begriff umgeben Gemeinde Alcantara.

02

VOLKSTRADITIONEN

Alcántara hat mehrere beliebte Feste, darunter das zu Ehren seines Schutzpatrons San Pedro de Alcántara. Die Nacht zum 18. Oktober beginnt mit dem Lärm zahlreicher Böller und Raketen, wobei sich Bewohner der Stadt und Besucher ihre Gesichter verschmieren.



03

BURACA-FELSEN

Es handelt sich um einen Felsen ganz in der Nähe des Stadtkerns von Piedras Albas, der in der Vorgeschichte ein Ort religiöser Verehrung war.



04

MENHIR DEL CABEZO

El menhir es un monumento megalítico de piedra, alargada y con colocación vertical. Se le han atribuido varios significados relacionados con la agricultura, ganadería, como marca territorial, de carácter sexual, solar o de poder. En este entorno del Tajo Internacional podemos encontrar infinidad de Dólmenes y elementos megalíticos que lo convierten en una de las zonas de Europa más interesante de conocer.



05

VIA OF THE STAR BY PORTUGIESESISCHES LAND

A partir del puente romano de la localidad de Segura da comienzo la Vía da Estrela, el tramo portugués que nos conduce hasta Braga, donde enlaza con la ruta portuguesa de la costa. Por el camino en sus primeras etapas podremos visitar Zebreira, Alcafozes, Indan-a-Velha, Medellín o Bemposta.

E4

VÍA DE LA ESTRELLA



MOZARABISCHER WEG

VON GALISTEO NACH RIOMALO DE ABAJO



An aerial photograph of a lush green valley. A river winds through the center, bordered by rocky banks and dense vegetation. The hills are covered in vibrant green grass and trees. The text 'MOZARABISCHER WEG VON LAS HURDES' is overlaid in large white letters.

MOZARABISCHER WEG VON LAS HURDES



GR-213

WEG MOZARAB VON LAS HURDES



Der dritte Jakobsweg in der Provinz Cáceres ist der kürzlich wiederhergestellte Camino Mozárabe de Las Hurdes, ein Weg, der früher von Christen benutzt wurde, die unter muslimischer Herrschaft in der Region Transierra lebten – die heute die Sierra de Gata-Regionen einnimmt. , Las Hurdes, Valle del Alagón, Trasierra-Tierras de Granadilla und Valle del Ambroz – um die Vía de la Plata mit der Wallfahrtskirche Peña de Francia (in Salamanca) und der heiligen Grabstätte von Santiago de Compostela zu verbinden.

Ihr Ursprung geht auf das Mittelalter zurück, als die mozarabische Bevölkerung dieses Gebietes nach sichereren Orten im Norden suchte und diese Straße als traditionellen Pilger- und Kolonisierungsweg nutzte.

Eine kürzlich genehmigte Fernroute (GR-213) mit mehr als 112 Kilometern, die 9 Gemeinden und 15 Bevölkerungszentren durchquert und eine perfekte Alternative zu den traditionelleren Pilgerwegen nach Santiago, wie der Vía de la Plata, darstellt damit und führt Sie in den westlichsten Teil

der Halbinsel, durch Salamanca und spanisch-portugiesische Gebiete.

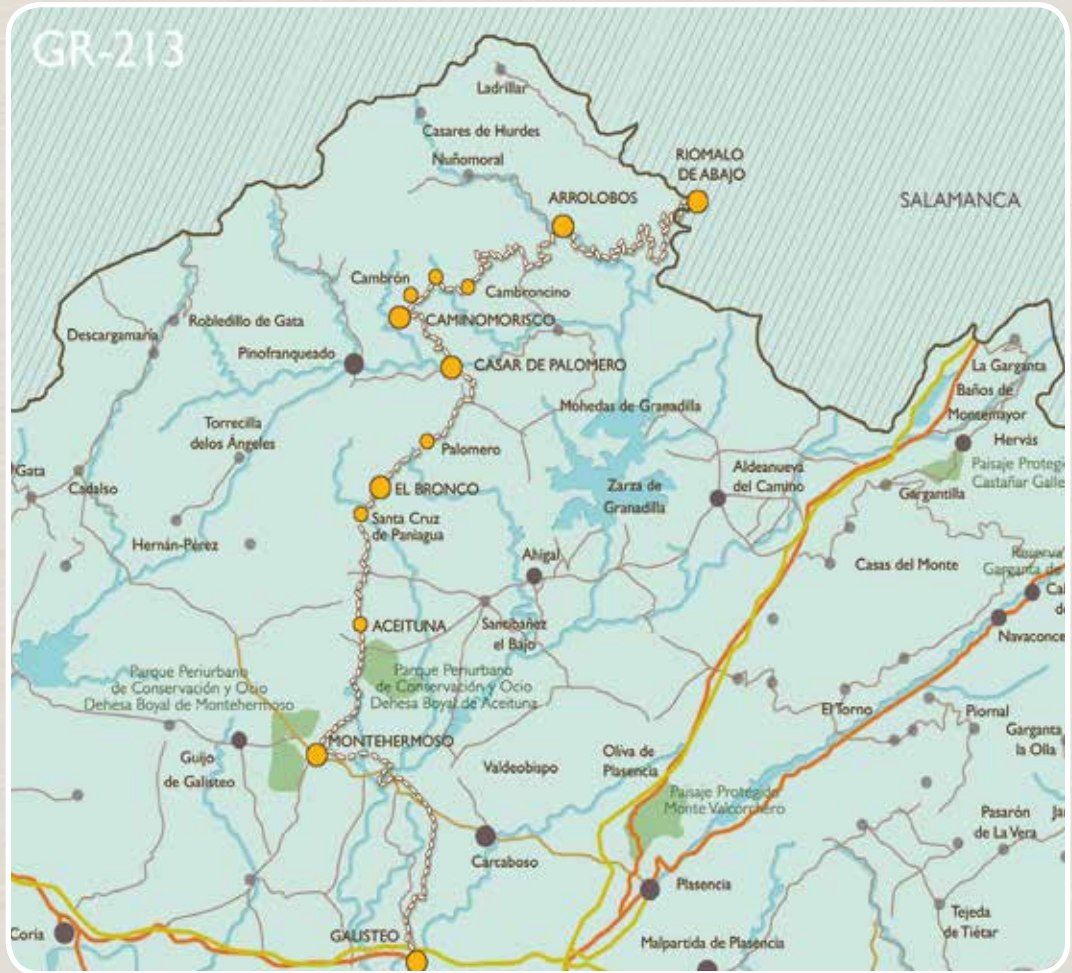
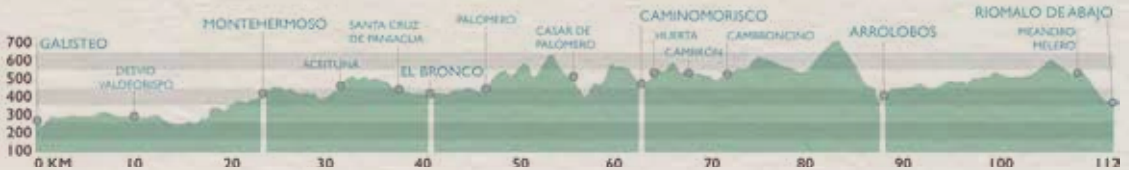
Eine Tour voller Geheimnisse, die es zu entdecken gilt, und Wälder voller Traditionen und Legenden. Historische ummauerte Komplexe, bewässerte Ländereien und Wiesen, mittelalterliche Brücken, Flüsse mit endlosen Mäandern, gekrönt von Terrassen und Trockenmauern oder volkstümliche Architektur aus Schiefer und schwarzer Legende, die Sie auf geheimnisvollen Pfaden zum Klang von Flöte und Trommel führen, der noch immer erklingt in diesen Ländern.

Fünf Etappen bilden einen Weg, der von Galisteo in die Region Las Hurdes führt, wo Unamuno beeindruckt von der Landschaft sagte: „Wenn überall auf der Welt der Mensch der Sohn der Erde ist, ist die Erde in Las Hurdes die Tochter der:“ Männer“.

Eine vergessene jakobinische Route, die jetzt wiederhergestellt wurde, sodass Sie eine Reise voller Realität und Legenden unternehmen können, die ebenso unbekannt wie aufregend ist.

- 1 UMWELT SCHWERWERT DER NATÜRLICHEN UMWELT
- 2 REISEROUTE ORIENTIERUNGSSCHWIERIGKEIT
- 2 BLÄTTERN BEWEGUNGSSCHWIERIGKEITEN
- 3 ANSTRENGUNG DER ERFORDERLICHE AUFWAND

- 1 GALISTEO
- 2 MONTEHERMOSO
- 3 ACEITUNA
- 4 SANTA CRUZ DE PANIAGUA
- 5 EL BRONCO
- 1 PALOMERO
- 2 CASAR DE PALOMERO
- 3 CAMINOMORISCO
- 4 CAMBRÓN
- 5 CAMBRONCINO
- 1 ARROLOBOS
- 2 RIOMALO DE ABAJO



GALISTEO- MONTEHERMOSO BÜHNE I



EI



VON GALISTEO NACH MONTEHERMOSO

Wir verlassen Galisteo über die mittelalterliche Brücke über den Fluss Jerte, von wo aus wir einen sehr interessanten Blick auf die Stadt haben. Eine asphaltierte Straße mit sehr wenig Verkehr bringt uns zur ersten Abzweigung rechts, um unseren Weg nach Montehermoso, unserem nächsten Ziel, fortzusetzen.

Die Stadt Galisteo erlebte eine sehr glanzvolle Zeit, als sie die Hauptstadt des Señorío de Galisteo war. Zu diesem Gebiet gehörten auch Dörfer wie Pozuelo de Zarzón, Guijo de Galisteo, Montehermoso und Carcaboso. Von der interessanten Vergangenheit, die sie umgibt, ist noch ihre fantastische Mauer erhalten.

Auf unserem Weg zur nächsten Stadt werden wir etwas mehr als 23 Kilometer und fünf Stunden zu Fuß zurücklegen. Diese Route führt durch die Ebenen und bewässerten Gebiete der Vegas del Alagón, wo uns die Natur mit wunderschönen Landschaften aus Wiesen und Ackerland mit Bewässerungsflächen und Pappelplantagen an den Ufern der Flüsse Jerte und Alagón erfreut. Wir teilen uns die Strecke mit der Cañada Real Soriana Occidental, einer der wichtigsten Transhumanzrouten auf der Iberischen Halbinsel, und verlassen sie in der Nähe von Valdeobispo, durch dessen Gemeindegebiet auch diese Etappe führt.

Technische Daten

MIDE

- SCHWERPUNKT DER UMWELT 1
- SCHWIERIGKEIT REISEVERLAUF 2
- BEWEGUNGSSCHWIERIGKEITEN 2
- UMFANG DER BEMÜHUNGEN 3

- ENTFERNUNG : 23.50 KM.
- GESCHÄTZTE ZEIT : 5H. 30''
- MAXIMALE HÖHE : 424 M.
- MINDESTHÖHE : 246 M.
- POSITIVER HÖHENUNTERSCHIED : 414 M.
- NEGATIVER HÖHENUNTERSCHIED : .. 298M.





01 GALISTEO

In der Römerzeit war dieser Ort als Rusticiana bekannt, und Reisende konnten hier Unterkunft oder Transportmittel finden, um ihre Reise fortzusetzen.

04 MONTEHERMOSO-ALTARBILD

Die Barockkirche der Gemeinde besitzt ein großes Hauptaltarbild, das als Kopie desjenigen gilt, das Balbás für die Kathedrale von Plasencia anfertigte.



02 RÖMISCHE BRÜCKE VON GALISTEO

Es handelt sich um eine schöne und unbekanntere Brücke, die vor einigen Jahrhunderten von Don Enrique Fernández Manrique erbaut wurde, wie das Wappen auf dem zentralen Mauerwerk beweist. Sie besteht aus sieben Quaderbögen, die das Wasser des Flusses Jerte kurz vor seiner Mündung in den Alagón überspannen.



03 In dieser Stadt befindet sich die Galisteo-Lagune, eine privilegierte Enklave zur Beobachtung von Watvögeln und Raubvögeln.

SABIAS QUE

05 Die berühmte Mütze der Stadt Montehermoso ist in einem Werk des Malers Joaquín Sorolla mit dem Titel "Extremadura. El Mercado" (Extremadura. Der Markt), in dem er eine typische Szene aus Plácido darstellt, wie den Markt des Hauptfestes "Martes Mayor" (Fetter Dienstag).





E2

VON MONTEHERMOSO NACH EL BRONCO

Wir beginnen in der Stadt Montehermoso, die als Weiler der Herrschaft Galisteo gegründet wurde und schließlich mehr Einwohner hatte als die Hauptstadt der Herrschaft selbst. Dieses traditionell landwirtschaftlich geprägte Dorf ist seit jeher durch den Fluss Alagón von Plasencia isoliert, obwohl es heute die größte Gemeinde der Region ist und Dienstleistungen für die anderen umliegenden Orte anbietet.

Die Abgeschiedenheit des Dorfes hat die Aufrechterhaltung zahlreicher Traditionen in der Gegend begünstigt, wie z. B. das Kunsthandwerk, aus dem die Hüte und Glocken von Rivera hervorstechen, sowie die Folklore, aus der die Los Negritos de San Blas hervorstechen, die zum Festival von regionalem touristischem Interesse erklärt wurden und jedes Jahr im Februar gefeiert werden.

Weiter geht es in Richtung El Bronco (Etappenziel), vorbei an Ortschaften wie Aceituna, wo man unbedingt die Kirche Santa Marina mit ihrer halbrunden Apsis und dem freistehenden Glockenturm besichtigen sollte; das Cruz del Agua, ein kurioser, christianisierter Menhir am Stadtrand und auf der Plaza del Parque eine Figur zu Ehren des Trommlers als Symbol für das kulturelle Erbe der gesamten Gegend. Unser nächster Halt ist Santa Cruz de Paniagua, dessen Erbe viele Möglichkeiten bietet: die Kirche El Salvador und ihr wertvolles barockes Altarbild, die Einsiedeleien Cristo und Dios Padre, Brunnen wie La Nueva und La Lechona, die Reste von Dachziegeln und alten Weinpressen, um nur einige zu nennen. Um in die traditionelle Kultur der Gegend einzutauchen, sollten Sie unbedingt das Interpretationszentrum für Olivenbäume besuchen.

Technische Daten

MIDE

E2

- SCHWERPUNKT DER UMWELT 1
- SCHWIERIGKEIT REISEVERLAUF 2
- BEWEGUNGSSCHWIERIGKEITEN 2
- UMFANG DER BEMÜHUNGEN 3

ENTFERNUNG : 18.15 KM.
 GESCHÄTZTE ZEIT : 4H. 30''
 MAXIMALE HÖHE : 526 M.
 MINDESTHÖHE : 404 M.
 POSITIVER HÖHENUNTERSCHIED : 402 M.
 NEGATIVER HÖHENUNTERSCHIED : ... 395M.





01 ERMITAGE VON SAN ANTONIO

Diese Einsiedelei befindet sich am Rande der Stadt Montehermoso. Es handelt sich um eine kleine, im regionalen Stil errichtete Einsiedelei aus Mauerwerk mit einer hölzernen Kassettendecke.

04 BESCHILDERUNG

Entlang der Strecke und in den verschiedenen Etappen finden die Pilger Schautafeln und Hinweise, um sich nicht zu verlaufen.



E2

02 DEHESA BOYAL DE ACEITUNA NATURSCHUTZ- UND ERHOLUNGSPARK AM STADTRAND

Die Dehesa Boyal der Stadt Aceituna ist ein wahres Natur- und Kulturerbe, dem es gelungen ist, ein Gleichgewicht zwischen der Ausbeutung durch den Menschen und der Erhaltung der dort vorhandenen Umweltressourcen zu wahren. Dieses Gebiet wurde zum periurbanen Schutz- und Freizeitpark erklärt.



03 EL BRONCO

Diese Ortschaft gehört zur Gemeinde Santa Cruz de Paniagua. Hervorzuheben ist die Pfarrkirche Santa María Magdalena.

05 GASTRONOMIE

Die typische Gastronomie der Region hat ihre Wurzeln in der kulinarischen Tradition ihrer Vorfahren. Es ist eine einfache Küche, die mit lokalen Produkten und Lamm- oder Schweinefleisch zubereitet wird.





EL BRONCO -CAMINOMORISCO BÜHNE 3

E3



VON EL BRONCO NACH CAMINOMORISCO

Nachdem wir das Dorf El Bronco verlassen haben, setzen wir unsere Route in Richtung der nächsten Stadt, Caminomorisco, fort. Die Ausgangsgemeinde wird von der Straße durchquert, die das Ambroz-Tal mit Portugal verbindet und durch die Sierra de Gata führt.

Seit Ende des 19. Jahrhunderts gehörte das Dorf El Bronco zur Gemeinde Santa Cruz de Paniagua. Nach dem Zusammenbruch des Ancien Régime wurde El Bronco zu einer verfassungsmäßigen Gemeinde in der Extremadura.

Entlang dieser Route finden wir eine sehr abwechslungsreiche Flora, in der Steineichen, Korkeichen, Zistrosen, Heidekraut und Kiefern vorherrschen, sowie die charakteristische Fauna der Gegend. Zwischen den beiden Orten liegen etwas mehr als 20 Kilometer

und ein fünfstündiger Spaziergang. Auf dieser Strecke treffen wir auf Orte wie Palomero und Casar de Palomero, zwei Gemeinden an der Grenze zur Region von Las Hurdes.

In Casar de Palomero trafen drei große Kulturen aufeinander: die jüdische, die arabische und die christliche, und jede von ihnen hat ein Viertel in der Stadt, das mit einem Stern für das jüdische Viertel, einem Halbmond für das arabische Viertel und einem Kreuz für das christliche Viertel gekennzeichnet ist.

In unserem nächsten Ziel, Caminomorisco, werden wir die Architektur von Las Hurdes, seine Flora und Fauna sowie die typische Gastronomie der Region Las Hurdes kennen lernen. Zweifellos ein einzigartiges Ziel für jeden, der es besucht.

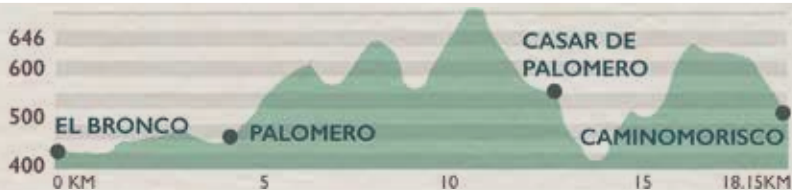
Technische Daten

MIDE

- SCHWERPUNKT DER UMWELT 1
- SCHWIERIGKEIT REISEVERLAUF 2
- BEWEGUNGSSCHWIERIGKEITEN 2
- UMFANG DER BEMÜHUNGEN 3

- ENTFERNUNG : 21,26 KM.
- GESCHÄTZTE ZEIT : 5H. 35"
- MAXIMALE HÖHE : 646 M.
- MINDESTHÖHE : 402 M.
- POSITIVER HÖHENUNTERSCHIED : ... 682 M.
- NEGATIVER HÖHENUNTERSCHIED :.642 M.

E3





01 PALOMERO

Diese Gemeinde zeichnet sich durch ihre privilegierte geografische Lage aus, umgeben von den schönsten Landschaften im Norden der Provinz Cáceres.

04 PUERTO DEL GAMO EINSIEDELEI

Diese Einsiedelei befindet sich an einem Aussichtspunkt in der Sierra mit dem Casar de Palomero im Hintergrund. Sie besitzt eine einzigartige Tafel mit der Aufschrift: "An diesem Ort namens Puerto del Gamo wurde das Heilige Kreuz gesteinigt...".



02 DER HURDANO-TROMMLER CASAR DE PALOMERO

Die Hurdano-Trommler haben einen Teil der volkstümlichen Kultur überliefert, von Legenden bis hin zu alten Geschichten, und bringen Freude in die Feste, indem sie den Rhythmus mit ihren Trommeln markieren. In Casar de Palomero gab es im Mittelalter eine Aposada, die Anlass zur Erforschung des Camino Jacobeo Hurdano gegeben hat, da sie Symbole des Jakobsweges darstellt.



03 CASAR DE PALOMERO

Diese Gemeinde gehört zur Region Las Hurdes und besteht aus vier Ortschaften wie Azabal, Rivera de Oveja und Pedro-Muñoz.

05 HURDANO ARCHITEKTUR

Ihr Hauptmerkmal ist die Verwendung von Schiefer für die Wände und Dächer der Häuser. Diese Häuser hatten keine Schornsteine und Fenster, da der Rauch durch den Schiefer entweichen konnte. Ihre halbrunde Form sollte dem Wind weniger Widerstand bieten.





E4

VON CAMINOMORISCO NACH ARROLOBOS

Wir lassen die Stadt Caminomorisco hinter uns und machen uns auf den Weg zu unserem nächsten Ziel, der Gemeinde Arrolobos.

Die Stadt Caminomorisco gehört zur Region von Las Hurdes. Die Bevölkerung dieser Gemeinde verteilt sich auf die Gehöfte von Cambroncino, Arrolobos, Huerta, Riomalo de Abajo, Cambrón und Dehesilla.

Der eigentümliche Name geht auf den Weg zurück, den die aus den Alpujarras in Granada vertriebenen Mauren in Richtung der Batuecas Salamantinas nahmen. Außerdem gehört diese Gemeinde zusammen mit der Stadt Pinofranqueado zu den Hurdes Bajas.

Bevor dieser Ort den Namen Caminomorisco erhielt, gab es eine Gemeinde gleichen Namens, die mehrere Dörfer umfasste,

darunter "Las Calabazas", der alte Name des heutigen Caminomorisco.

In dieser Gemeinde sticht die Pfarrkirche von San José hervor. Auch die Casa de la Cultura, ein Gebäude, das unter Berücksichtigung der typischen Architektur der Gegend und unter Verwendung der gleichen Materialien wie Schiefer und Stein errichtet wurde.

Weiter geht es auf der Straße, die uns zu unserem nächsten Ziel führt.

Wir durchqueren die Dörfer Huerta, Cambrón und Cambroncino, eine Strecke von mehr als 25 Kilometern und fast acht Stunden Fußweg, zweifellos die längste Strecke des gesamten Mozarabischen Weges.

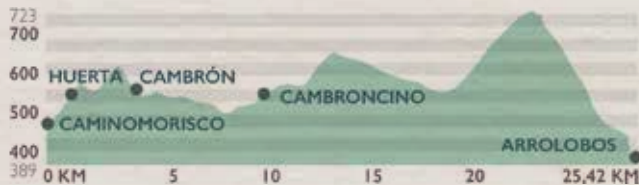
Technische Daten

MIDE

SCHWERPUNKT DER UMWELT	1
SCHWIERIGKEIT REISEVERLAUF	2
BEWEGUNGSSCHWIERIGKEITEN	2
UMFANG DER BEMÜHUNGEN	4

ENTFERNUNG :	25,42 KM.
GESCHÄTZTE ZEIT :	7H. 45"
MAXIMALE HÖHE :	723 M.
MINDESTHÖHE :	389 M.
POSITIVER HÖHENUNTERSCHIED :	692 M.
NEGATIVER HÖHENUNTERSCHIED :	742M.

E4





Caminomorisco

01 HURDANO-KARNEVAL

Dieses Festival von regionalem touristischem Interesse findet jedes Jahr in einer anderen Stadt statt und spiegelt die Besonderheiten der Region wider.

02 LA CAMPIÑA HURDANA

Wer Las Hurdes besucht, wird von der ganzjährig wechselnden Farbe beeindruckt sein. Die Landschaft dieser Region besteht hauptsächlich aus autochthonen Wäldern, wiederaufgeforsteten Kiefernwäldern, terrassenförmig angelegten Anbauflächen sowie ständigen Wasserfällen und sich schlängelnden Flüssen, die so charakteristisch sind.



03 ARROLOBOS

Es handelt sich um einen Weiler in der Gemeinde Caminomorisco, der am Fluss Hurdano liegt. Er liegt an der Grenze zu Kastilien und León und galt schon immer als Fischerdorf.

04 BESCHILDERUNG

Entlang des Weges finden Sie Wegweiser, die Ihnen den Weg erleichtern, damit Sie sich nicht verirren und eine Landschaft genießen können, die Sie nie vergessen werden.



05 HONIG AUS LAS HURDES

Sie ist das besondere Gold dieser Region und ein wahres Bienenparadies mit Steineichen-, Korkeichen-, Kastanien- und Erdbeerwäldern sowie Landschaften und Lebensräumen, die von Bienen bevorzugt werden.

E4

CAMINO MOZÁRABE



ARROLOBOS-RIOMALO DE ABAJO BÜHNE 5

E5



VON ARROLOBOS NACH RIOMALO DE ABAJO

Wir erreichen die fünfte und letzte Etappe des Mozarabischen Weges in der Provinz Cáceres. Diese Route beginnt in der Gemeinde Arrolobos und führt uns nach Riomalo de Abajo, unserem nächsten Ziel.

Arrolobos ist ein Weiler in der Gemeinde Caminomorisco, einer Stadt in der Region Las Hurdes. Dieses Dorf liegt in einem Gebiet, das als "la Junta de los ríos" bekannt ist, einem Ort, an dem der Fluss Hurdano in den Fluss Alagón mündet.

Aufgrund seiner Nähe zum Fluss war es schon immer ein Fischerdorf. Die Fischer fuhren zu den verschiedenen Bauernhöfen der Gegend und verkauften ihre Fänge. In den Straßen können wir die Hurdano-

Architektur, die Brücke über den Hurdano-Fluss und die Gegend von Las Eras, die früher zum Dreschen genutzt wurde, bewundern. Wir können auch Handwerker aus Weide, Balsam und Holz sehen, die Produkte für den persönlichen Gebrauch herstellen.

Der Weg, der uns zum letzten Punkt dieser Route führt, ist ein Weg von etwas mehr als 23 Kilometern und sieben Stunden Fußmarsch, der durch die Sierra de Valhondo verläuft und an dem wir den "Mirador de la Antigua" finden, der einen schönen Blick auf den Meandro del Melero bietet.

Riomalo de Abajo ist ein kleiner Weiler, der zur Gemeinde Caminomorisco gehört, am Fuße der Sierra de Francia liegt und nur 55 Einwohner hat.

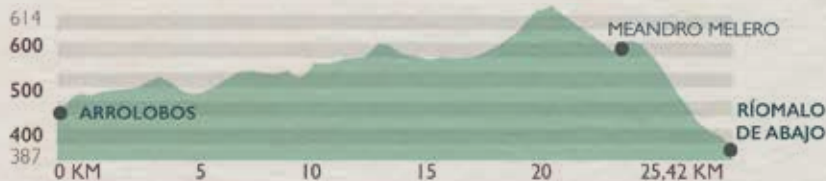
Technische Daten

MIDE

- SCHWERPUNKT DER UMWELT 1
- SCHWIERIGKEIT REISEVERLAUF 2
- BEWEGUNGSSCHWIERIGKEITEN 2
- UMFANG DER BEMÜHUNGEN 4

- ENTFERNUNG : 23,34 KM.
- GESCHÄTZTE ZEIT : 7H. 05''
- MAXIMALE HÖHE : 614 M.
- MINDESTHÖHE : 387 M.
- POSITIVER HÖHENUNTERSCHIED : 627 M.
- NEGATIVER HÖHENUNTERSCHIED : ..655 M.

E5



CAMINO MOZÁRABE



01 HURDANA-GASTRONOMIE

Sie hängt mit den Lebensbedingungen ihrer Bewohner zusammen, mit Gerichten wie Zicklein, Honig, Migas, Moje de Peces oder Ensalada Hurdana sowie Matajambres, dem Dessert schlechthin in Las Hurdes.

04 DIE HURDANISCHEN NÄCHTE

Der Nachthimmel von Las Hurdes ist für die Beobachtung der Sterne besonders geeignet. Aus diesem Grund wurde sie als eine der ersten Regionen der Extremadura als Starlight Tourist Destination zertifiziert.



02 MÄANDER VON MELERO

Dieser Fluss wird bei starken Regenfällen zu einer kleinen Insel. Sie ist vom Aussichtspunkt La Antigua aus zu sehen und bietet mit der Sierra de Bejar im Hintergrund eines der schönsten Postkartenmotive, die die Natur zu bieten hat. Es ist auch ein idealer Ort, um Vögel und Hirsche bei der Brunft zu beobachten.



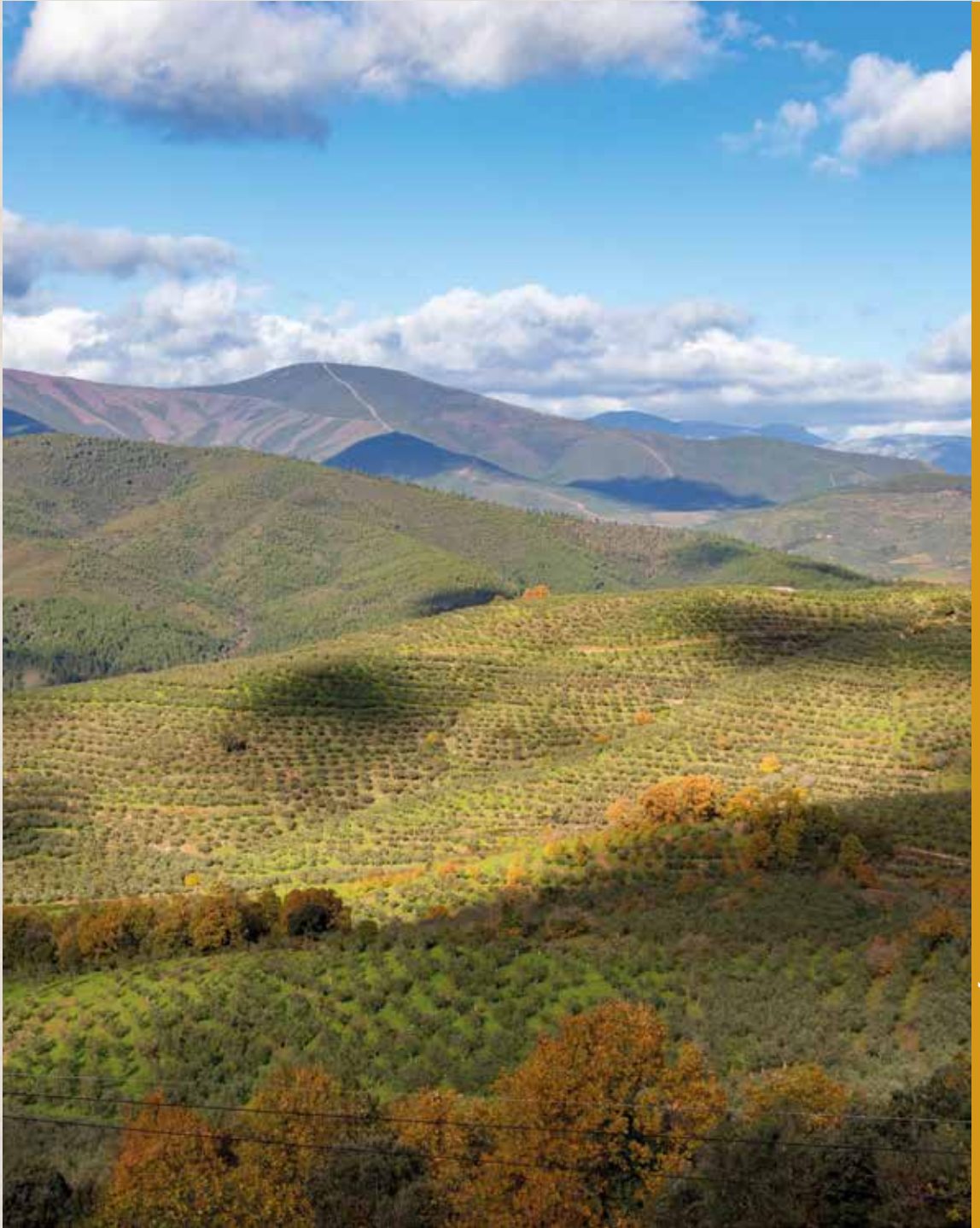
03 FAUNA

Eine Auflistung der Arten, die das Gebiet von Las Hurdes bewohnen, reicht aus, um den Reichtum seiner Artenvielfalt hervorzuheben. Vom Falken bis zum iberischen Molch.



05 RIOMALO DE ABAJO

In dieser Gemeinde befindet sich eines der schönsten Naturschwimmbecken von Las Hurdes, das am Fluss Ladrillar zwischen den Provinzen Cáceres und Salamanca liegt.



BEHERBERGUNGSBETRIEB

Apartamentos rurales
Casa Grande de Extremadura

AT-CC-00012

Alcuéscar 647 696 698
casagrandealcuéscar@gmail.com

Albergue turístico **Los Olivos**

H-CC-00355

Alcuéscar 676 736 510
hostallosolivos@gmail.com

Casa rural **Vía de la Plata**

CR-CC-00152

Aldea del Cano 666 431 420
info@crviadelaplata.com
www.crviadelaplata.com

Albergue municipal

Miliario del Verdinal

Aldea del Cano 927 383 002
ayuntamientoaldea@aldeadelcano.es

Hostal **Posada de la Plata**

Valdesalor 610 748 928 / 647 545 789
posadadelaplata@hotmail.com

Albergue municipal de **Peregrinos**

Valdesalor 927 129 711

alcaldia@valdesalor.es

Albergue turístico **Las Veletas**

AT-CC-00013

Cáceres 681 258 701
info@alberguelasveletas.es
www.alberguelasveletas.es

Albergue municipal

Ciudad de Cáceres

AL-CC-00012

Cáceres 927 249 768
info@alberguecaceres.es

Albergue rural **Vía de la Plata**

Casar de Cáceres 661 178 430

Joseignaciogalindoflores@gmail.com
www.albergue-casar-de-caceres.negocio.site

Albergue municipal de **Peregrinos**

Casar de Cáceres 669 961 887

turismocasardecaceres@gmail.com

Albergue turístico **La Higuera**

AL-CC-00019

Garrovillas de Alconétar 655 246 921
www.albergue-turistico-la-higuera.negocio.site

Hostel-albergue **Cañaverál**

AL-CC-00032

Cañaverál
669 402 446 / 655 351 976
info@hostelcañaverál.com
www.hostelcanaverál.com

La Posada de Grimaldo

TR-CC-108

Grimaldo 616 931 745
info@laposadadegrimaldo.es
www.laposadadegrimaldo.com

Albergue municipal de **Peregrinos**

Grimaldo 650 848 181

Casa rural **Abuela Maxi**

CR-CC-00296

Riolobos 670 733 093
info@abuelamaxi.com
www.abuelamaxi.com

Camping **Las Catalinas**

CT-CC-00033

Riolobos 604 824 086
info@campinglascatalinas.es
www.campinglascatalinas.es

Albergue turístico

AL-CC-00030

Galisteo 605 824 086
info@campinglascatalinas.es

Albergue **Señora Elena**

AL-CC-00024

Carcaboso 659 774 580
franbuecar@yahoo.es

Casa rural **Vía Cáparra**

TR-CC-00075

Oliva de Plasencia 620 007 490
rafa@viacaparra.com
www.viacaparra.com

Albergue turístico **San Blas**

AL-CC-00017

Oliva de Plasencia 647 563 500
pichon24@hotmail.com

Hostal **Asturias**

H-CC-00240

Jarilla 628 119 826
hostalasturias@hotmail.com
www.hostalasturias.es

Albergue **La Casa de Mi Abuela**

AL-CC-00029

Aldeanueva del Camino 692 531 587
lacasademiabuela@arhrestauracion.com
www.lacasademiabuela-albergue.com

Casa rural **El Caminante I**

TR-CC-00125

Aldeanueva del Camino 649 649 939
casasruraleselcaminante@hotmail.com
http://www.elcaminantecasarural.com

Casa rural **El Caminante II**

TR-CC-00126

Aldeanueva del Camino 649 649 939
casasruraleselcaminante@hotmail.com
www.elcaminantecasarural.com

Albergue **Vía de la Plata Hervás**

AL-CC-00037

Hervás 622 235 173
viadelaplatahervas@gmail.com

Albergue turístico **Valle del Ambroz**

AL-CC-00007

Hervás 927 473 292
info@alberguevalledelambroz.com
www.alberguevalledelambroz.com

Albergue turístico **Vía de la Plata**

AL-CC-00011

Baños de Montemayor 655 620 515
sagrariocastelani@yahoo.es

Hotel restaurante **La Glorieta**

H-CC-00545

Baños de Montemayor 638 181 801
info@hotelrestaurantelaglorieta.com
www.hotelrestaurantelaglorieta.com

Hotel balneario

Baños de Montemayor

H-CC-00008

Baños de Montemayor 927 488 302
info@balneariomontemayor.com
www.balneariomontemayor.com

Albergue municipal de **Peregrinos**

AL-CC-00039

Arroyo de la Luz 927 245 524

Albergue municipal **San Isidro**

Malpartida de Cáceres 927 275 003

alcaldia@malpartidadecaceres.es

BEHERBERGUNGSBETRIEB

Albergue **Alagón Natura**
Valdeobispo 663 261 041
 alberguealagonnatura@gmail.com

Casa rural **Sabores Hurdanos**
 TR-CC-00181
Las Mestas 606 416 672
 info@saboreshurdanos.com
 www.saboreshurdanos.com

Apartamentos turísticos
Camino del Morisco
 AT-CC-00384
Caminomorisco 606 416 672
 info@saboreshurdanos.com
 www.saboreshurdanos.com

UNTERNEHMEN FÜR TOURISTISCHE AKTIVITÄTEN

Actividades Ecuestres
Valle del Ambroz
 OA-CC-00185
Aldenueva del Camino
 653 118 223 / 654 530 464
 actividadesequiestresambroz@gmail.com
 www.actividadesequiestresvalledelambroz.com

Ad Astra **Hervás**
 OA-CC-00160
Hervás 622 235 173
 adastrahervas@gmail.com
 www.adastrahervas.com

Visitas Guiadas Extremadura
 0157 - GT
Cáceres 659 973 991
 info@visitasguiadasextremadura.com
 www.visitasguiadasextremadura.com

Astrotrismo La Estación
 OA-CC-00177
Aldeanueva del Camino
 640 787 877
 info@astrotrismolaestacion.es
 www.astrotrismolaestacion.es

Balneario y Termas Romanas
Baños de Montemayor
 H-CC-00008
Baños de Montemayor
 927 488 302
 info@balneariomontemayor.com
 www.balneariomontemayor.com

Bicicletas **Colmer**
 OA-CC-00111
Hervás
 679 066 620 / 927 481 040
 bicicletascolmer@gmail.com
 www.bicicletascolmer.com

Bicis **Ambroz**
 OA-CC-00167
Hervás 642 226 040
 bicisambroz@gmail.com
 www.bicisambroz.com

Bikes at Forest
 OA-CC-00130
Pinofranqueado 616 595 787
 info@bikesatforest.com
 www.bikesatforest.com

Divertimento, ocio, deporte y turismo
 OA-CC-00074
Alcántara 659 467 015
 info@divertimentoturismoactivo.es
 www.divertimentoturismoactivo.es

E-Bikes **Hervás**
 OA-CC-00160
Hervás 622 235 173
 ebikeshervas@gmail.com
 www.ebikeshervas.com

Hurdas Natural - Sabores Hurdanos
 OA-CC-100
Caminomorisco 927 435 186
 saboreshurdanos@gmail.com
 www.saboreshurdanos.com

Jálama Outdoor
 OA-CC-00135
Carbajo 667 027 319
 jalamaoutdoor@gmail.com
 www.jalamaoutdoor.com

La Mandila, empresa de actividades
 OA-CC-00011
Brozas 648 867 815
 lamandilabrozas@yahoo.es
 www.sensacionesenextremadura.blogspot.com

Másquebus
 AV-315
Cáceres 927 234 569 / 659 471 472
 gonzalopil@autocaresgil.com
 www.masquebus.com

Panthos, ocio y deporte inclusivo
 OA-CC-00132
Moraleja 606 849 644
 info@panthos.es
 www.panthos.es

Viendo Verde
 OA-CC-00166
Plasencia 620 686 894
 info@viendoverde.com
 www.viendoverde.com

TRANSFER

Taxi David
Riolobos 676 550 520

INTERPRETATIONS- UND MUSEUMSRÄUME

Centro de interpretación

El Robledal

Aceituna

927 431 082

centrointerpretacionrobledal@gmail.com

administracion@aceituna.es

Centro de interpretación de

los **Órdenes de Caballería**

Alcántara

927 390 192

ci.ordenesdecaballeria@alcantara.es

Centro de interpretación de

la **Dehesa de la Luz**

Arroyo de la Luz

659 992 197

cidehesadelaluz@arroyodelaluz.es

www.arroyodelaluz.es/directory/centro-de-interpretaciondehesa-de-la-luz

Centro de interpretación

Vía de la Plata

Baños de Montemayor

927 488 048

albalplata@juntaex.es

www.viaplata.juntaex.es

Centro de interpretación

del **Molino Antiguo**

Baños de Montemayor

927 488 285

Centro de interpretación

del **Termalismo**

Baños de Montemayor

927 488 012

cultura@banosdemontemayor.es

ayuntamiento@banosdemontemayor.es

Museo de Cáceres y Aljibe

Cáceres

927 010 877

museocaceres@juntaex.es

www.museodecaceres.juntaex.es

Museo de la Concatedral

Cáceres

660 799 194

conatedralcaceres.redes@gmail.com

www.conatedralcaceres.com/museo-

catedralicio

Centro de interpretación del **Conjunto**

Patrimonial y Arqueológico de Bujaco

Cáceres

927 246 789

Casa museo Árabe Yusuf al Burch

Cáceres

606 078 178

desdelatorre1@gmail.com

www.casamuseoarabe.com

Centro de interpretación del

Agua y el Medio Ambiente

Caminomorisco

662 655 913

oficinadeturismo@ayto-caminomorisco.com

Centro de interpretación

Ciudad Romana de Cáparra

Cáparra

927 199 485

Centro de interpretación

de la **Calzada Romana y la**

Vía de la Plata "Los Miliarios"

Carcaboso

927 402 002

c.i.losmiliarios@carcaboso.es

https://www.facebook.com/turismocarcaboso

Centro de interpretación de la

Cultura Pastoril "Casa Pinotes"

Casar de Cáceres

927 190 963

turismocasardecaceres@gmail.com

www.turismocasardecaceres.es

Museo del Queso

Casar de Cáceres

927 290 081

museodelqueso@casardecaceres.com

www.turismocasardecaceres.es

Centro de Interpretación del **Olivo**

Casar Palomero

927 436 002

casardepalomero@pistalocal.dip-caceres.es

Centro de interpretación de **Cultura,**

Deporte y Naturaleza de Hervás,

Biodiversidad Habitable

Hervás

674 687 674

centrodeinterpretacion@hervas.es

Museo Vostell

Malpartida de Cáceres

927 010 812

www.museovostell.org

Centro de interpretación de

las **Vías Pecuarias**

Malpartida de Cáceres

927 276 723 / 617 423 836

info@centroviaspecuarias.es

www.malpartidadecaceres.es/centro-de-

informacion-ydocumentacion-de-vias-pecuarias

Centro de Interpretación de la

Fortaleza y la Ciudad Medieval

Plasencia

927 017 842

hola@plasenciaturismo.es

www.plasenciaturismo.es/torre-lucia

FREMDENERKEHRSÄMTER

Alcántara

927 390 863

ofiturismo@alcantara.es

Arroyo de la Luz

927 270 437

turiofiarroyo@hotmail.com

Baños de Montemayor

927 488 285

turismobanosdemontemayor@hotmail.com

Brozas

927 395 003

turismobrozas@gmail.com

www.brozas.es

Cáceres

927 111 222

turismo@ayto-caceres.es

www.turismo.caceres.es

Cáceres

927 255 597

www.turismocaceres.org/es/informacion-turistica/oficina-de-turismo-de-la-provincia-de-caceres

Caminomorisco

927 435 212

oficinadeturismo@caminomorisco.es

Casar de Cáceres

669 961 887

turismocasardecaceres@gmail.com www.

turismocasardecaceres.es

Garrovillas de Alconétar

629 223 958

oficinaturismogarrovillas@hotmail.com

www.facebook.com/venagarrovillasdealconetar

Hervás

927 473 618

oficinaturismo@hervas.es

Malpartida de Cáceres

927 276 723

turismo@malpartidadecaceres.es

Montánchez

927 380 763

turismo@montanchez.es

Montehermoso

927 430 672

turismo@montehermoso.es

Oliva de Plasencia

927 024 390

turismo@trasieratierrasdegranadilla.es

Plasencia

927 423 843

oficina.turismo@aytoplasencia.es

Zarza de Granadilla

927 486 004

zarzadegranadilla@gmail.com



Thermalismus-Interpretationszentrum
(Baños de Montemayor)

CAMINOS JACOBEO DEL OESTE PENINSULAR



Via de la Estrella
Camino Mozárabe
Ruta de la Plata

